

# WEILBURG *live*

**Aktuelles aus Weilburg und der Region**

Nr. 291/25. Jahr, Juli 2020



**Im Weilburger Wildpark Tiergarten ist jetzt überall Nachwuchs zu beobachten**

(Foto: Bach)

Seite 10/11



**Das Weilburger Schloss kann wieder besucht werden**

(Foto: Bach)

Seite 15



**Gartenkonzerte bei Andreas Müller und Christine Fries**

(Foto: Bach)

Seite 10/11

## Kita „Kubelix“ in neuem Gewand

Umbauarbeit mit Anbau, Waschraum, Toiletten und mehr abgeschlossen

**(bach).** In der Kubacher Kita „Kubelix“ läuft zur Zeit eingeschränkter Regelbetrieb, wie die Leiterin Caroline Reiser schilderte. Normalerweise besuchen 57 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren die Kita. Bei einem Ortstermin sagte Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, dass derzeit ein generelles Betretungsverbot für Erwachsene bestünde, aber für

den 6. Juli sei der Start des Regelbetriebs wieder vorgesehen.

Die Pause aufgrund der Corona-Pandemie habe sehr gut genutzt werden können, denn nicht nur der Anbau sei fertig gestellt worden, sondern auch weitere Arbeiten konnten durchgeführt werden: Der Waschraum wurde saniert und mit einem farbenfrohen Waschbecken mit Pinguin-Armaturen ausgestattet, drei neue Toiletten sowie ein behindertengerechtes WC wurden errichtet und auch die Erwachsenen bekamen eine moderne Toilette und eine Dusche. Auch die Heizung wurde komplett neu eingebaut, denn bisher war der Kindergarten an die Volkshalle angeschlossen. Die

Wasserversorgung sei auf den neuesten Stand gebracht worden und ein Kamin sei erneuert worden, fügte Dr. Hanisch an. Er sprach allen Beteiligten – so den Eltern, den Kindern, dem städtischen Bauamt mit Michaela Schmidt-Buchen und Dirk Sterlepper sowie dem Kita-Team – seinen Dank aus. Und auch das Bauhofteam habe sich an Arbeiten beteiligt.

Der Baubeginn fand Ende 2019 statt. Rund 120 000 Euro betragen die Gesamtkosten, davon wurden 80 000 Euro für den Anbau benötigt. Finanziert wurde dies auch mit dem KIP, dem hessischen Kommunalinvestitionsprogramm

Wie Jennifer Kerry von der Kita-Koordinationsstelle schilderte, sei die Kita Kubelix ab August mit 47 Kindern in einer guten Mischung aus „alteingesessenen sowie zugezogenen Familien“ gut belegt. Derzeit arbeiten dort vier fest angestellte Personen und ein „Springer“, ab Sommer kommen noch zwei feste Kräfte dazu.



**Besichtigen den neuen Anbau: (v.l.) Dr. Johannes Hanisch, Michaela Schmidt-Buchen, Jennifer Kerry und Caroline Reiser.**



**Auch Josefine hat viel Spaß im neuen Waschraum.**



**Diese wunderschönen Objekte haben die Kinder gebastelt, als sie zuhause bleiben mussten. Über den Zaun konnten sie die Stöcke in mit Sand befüllte Eimer stecken. Fotos: Bach**

## Aufbruch in ein neues Abenteuer

[www.piratensender-spielmann.de](http://www.piratensender-spielmann.de): Im Kulturzentrum Spielmann entsteht ein Puppenfilmstudio

**(red).** Ein Wiedersehen nach langer Zeit. Michel Klein, der elsässische Puppenbauer und Puppenspieler von Theater Rayo, durfte zum ersten Mal wieder nach Weilburg reisen, um aktiv einzugreifen in das neue Projekt „Piratensender Spielmann“ – ein Puppenfilm-

studio, das gerade im Kulturzentrum Spielmann entsteht. In Corona Zeiten hat die Truppe ihren Theaterraum neu ausgerichtet als Puppenfilmstudio und spontan und schnell einen Kurzfilm gedreht, der auf die Verunsicherungen eingeht, welche die Kinder in ihrem All-

tag durch die Epidemie erfahren. Mit einer Grundschule gab es bereits erste Workshops, um das Konzept für eine intensive Auseinandersetzung mit dieser neuen Wirklichkeit in einem Probelauf zu testen. Der Kurzfilm „Frida, Tinkerbell und warum gerade alles anders

ist“, steht – für Schulen und Familien zur freien Verfügung – auf der neuen Website: [www.piratensender-spielmann.de](http://www.piratensender-spielmann.de). Nun wird die nächste Etappe angegangen: einen veritablen Spielfilm mit Puppen zu drehen. Was bedeutet: eine spannende, abenteuerliche Geschichte mit vielen überraschenden und witzigen Figuren zu erzählen. Denen begegnet Frida auf der Reise im Ballon, zu der sie aufbricht mit Tinkerbell, um deren Welt und Freunde kennen zu lernen: eine phantastische Zirkustruppe, die wegen Corona erst mal nicht reisen und spielen kann und die mit viel Phan-

tasie neue Wege sucht und auch findet. Zu einem ersten Arbeitsmeeting haben sich also gerade Puppenbauer und einige Mitwirkende von Theater Rayo getroffen, um sich über Puppen- und Szenenbildentwürfe und das Drehbuch auszutauschen. Falls Fördermittel, die beantragt wurden, bis dahin zugesagt sind, beginnen ab Mitte/Ende Juli die Dreharbeiten, um den Spielfilm zu Beginn des neuen Schuljahres in einer Rohfassung präsent zu haben, aus der sich dann Kooperationen mit Schulen entwickeln ließen.



**Diese prächtigen Puppen werden zum Leben erweckt von (v.l.) Rebecca Wagner, Michel Klein, Erika Beck, Petra Wagner und Ulrich Zaum.**

Foto: Cedric Henrich

### IMPRESSUM

**Sonderbeilage der VRM Wetzlar GmbH**

**Herausgeber:** Magistrat der Stadt Weilburg, Mauerstraße 6/8, Wirtschaftswerbung-Weilburg (WWW), Bahnhofstraße 23, 35781 Weilburg

**Auflage:** 40 800 Exemplare

**Redaktion:** Margit Bach, Dr. Johannes Hanisch

**Titelfotos:** Margit Bach, Stadt Weilburg

**Gestaltung:** Stephanie Keller-Jung

**Anzeigenleitung:** Holger Haderl, Email: [holger.haderl@vrm.de](mailto:holger.haderl@vrm.de)

**Anzeigenverkauf:** Andrea Kost, Tel.: (06471) 93 80 15,

E-Mail: [andrea.kost@vrm.de](mailto:andrea.kost@vrm.de)

Nicole Fleißner, Tel.: (06471) 93 80 14, E-Mail: [nicole.fleissner@vrm.de](mailto:nicole.fleissner@vrm.de)

**Druck:** VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström-Str. 18, 35578 Wetzlar

# Der erste Job bringt Unabhängigkeit und Anerkennung

Von Anfang an: An die Absicherung denken!

**(ksk).** Mit dem Berufsleben beginnt ein neuer und aufregender Lebensabschnitt für junge Leute. Spannend, wie manche das Hobby zum Beruf machen und Widerstände meistern. Andere bekommen Lob und Anerkennung, weil sie frischen Wind in ein Team bringen und die Kolleginnen und Kollegen die gemachte Arbeit gut finden. Mit dem eigenen Geld startet man in sein „wahres Leben“. Die wichtigste Voraussetzung dafür ist: die eigene Arbeitskraft – also körperlich und geistig in der Lage zu sein, arbeiten zu können. Diese wird in jungen Jahren meist als gegeben angesehen. Aber jeder weiß, dass es Krankheiten und Unfälle gibt. Wer seine Arbeitskraft verliert, kann seinen Job nicht mehr ausüben und berufsunfähig

werden. Dann wäre kein Geld mehr da für die Dinge, die bisher selbstverständlich waren. Wie beruhigend wäre es, wenn man weiß, dass man sicher 1000 Euro jeden Monat erhält, auch wenn man mal nicht arbeiten gehen kann? Vielen ist nicht klar, dass die gesetzliche Absicherung – wenn überhaupt – nur sehr gering ist. Und man muss bereits 5 Jahre im Berufsleben stehen. Die Weiterdenker BU der SV Sparkassenversicherung setzt genau hier an. Sie bietet für Berufsstarter, Schüler und Studenten zwischen 15 und 29 Jahren die ideale Absicherung mit Top-Leistungen. Und das bereits ab dem ersten Beitrag. Dieser liegt während der flexibel wählbaren Startphase bis zu 40 % unter dem Beitrag einer normalen Be-



**Die „Weiterdenker BU“: günstige Beiträge für Berufsstarter. Z.B. machen es Rückenprobleme später schwierig, Versicherungsschutz zu niedrigen Beiträgen zu erhalten.**

Foto: SV Sparkassenversicherung/GettyImages

rufsunfähigkeits-Versicherung bei vollem Leistungsumfang. Das bedeutet, auch als Azubi kann man sich den monatlichen

Beitrag leisten, weil dieser je nach Beruf weit unter 100 Euro liegt. Das ist von Vorteil, weil man als Berufsstarter noch

nicht so viel verdient. Wichtig auch: als junger Mensch ist man noch gesund. Auch dadurch ist die Versicherung günstig.

## KSK unterstützt Schulanfänger

Start.Konto Inhaber erhalten Pelikan Farbmalkasten

**(ksk).** Mit der Schulzeit beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Das erste geschriebene Wort, eine selbständig gelöste Rechenaufgabe, neue Freunde, mehr Selbstständigkeit, Pausenbrot und Schulhof – das alles wartet schon bald auf die neuen Grundschüler! Neue Eindrücke müssen verarbeitet sowie große und kleine Dinge organisiert und gekauft werden. Dabei unterstützt die Kreissparkasse Weilburg gern! Viele Schulanfänger in der Oberlahnregion bekommen über die Eltern am Elternabend oder zum Schulanfang über die Schule Schulmappen ausgehändigt. In der Schulmappe befindet sich ein Gutschein, mit der sich jeder

### Alles Gute zum Schulanfang!

Start.Konto-Inhaber erhalten zur Einschulung einen Gutschein über einen Pelikan Farbmalkasten.



Weitere Informationen zum Start.Konto erhalten sie auf [www.ksk-weilburg.de](http://www.ksk-weilburg.de) oder in der Beratung vor Ort in einer Filiale der Kreissparkasse

Foto: KSK Weilburg

Start.Konto-Inhaber zur Einschulung seinen persönlichen Pelikan Farbmalkasten in seiner Sparkassengeschäftsstelle abholen kann. Noch kein Start.Konto?

Lassen sie sich einfach über das „Mitwachsendes Konto“ beraten und sichern sie sich 1 % Zinsen p.a. für ihr Kind auf bis zu 500 Euro Taschengeld.

### Online-Tipp: Alle Konten und Depots im Griff

**(ksk).** Mit der Multibanking-Funktion der Sparkasse bündelt man die Konten und Depots mehrerer Banken und Sparkassen – so weiß man immer über seine Finanzen Bescheid. Überweisungen für registrierte Konten kann man direkt vornehmen. Die Zahl der Girokonten in Deutschland wächst seit Jahren. Im Jahr 2003 waren rund 83,9 Millionen Konten registriert. Heute sind es bereits rund 105 Millionen. Mehr Konten als Einwohner. Neben dem Gehaltskonto bei der Hausbank führen viele Menschen noch Konten um zu sparen oder als Partner ein Gemeinschaftskonto. Vor allem Online-Konten werden immer beliebter. Im Online Banking und in der Banking-App der Kreissparkasse Weilburg hat man alle seine Konten von Banken und Sparkassen in

- einem Zugriff:
- man überweist bequem von allen eingebundenen Konten
- Kontobewegungen und Umsätze aller Konten behält man im Blick
- für eine schnelle und sichere Anmeldung kann man die Zugangsdaten für alle Bankkonten direkt hinterlegen
- auch Zahlungsdienste wie paydirekt und PayPal lassen sich einbinden
- Kostenfrei, einfach und sicher

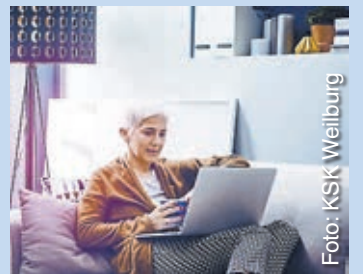
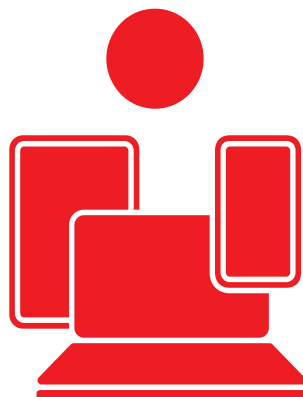


Foto: KSK Weilburg



# Finanzen überblicken.



**Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – unsere digitalen Banking-Funktionen helfen, auch in der aktuellen Zeit den finanziellen Überblick zu behalten.**

Jetzt freischalten auf [ksk-weilburg.de/Finanzen-im-Blick](http://ksk-weilburg.de/Finanzen-im-Blick)



## Weilburg engagiert sich für soziales Wohnen

Diakonie verkauft Seniorenwohnanlage an Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft

**(bach).** Die Stadt Weilburg hat mit ihrer städtischen Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft (WGW) die Seniorenwohnanlage in der Frankfurter Straße 26 von der Gesellschaft für diakonische Einrichtungen in Hessen und Nassau (GfDE) übernommen. Früher war dies das Alten- und Pflegeheim „Weilburger Stift“, das sich heute in einem Neubau in der benachbarten Freystädter Straße 9 befindet. Nach dem Umzug 1996 wurde die Frankfurter Straße 26 in eine Seniorenwohnanlage mit 47 günstigen Wohnungen umgewandelt, Fertigstellung und Inbetriebnahme war dann 1998. Wie Karlheinz Hilgert, der Geschäftsführer der GfDE, mitteilte, habe man den Entschluss gefasst, sich auf das Kerngeschäft, die Pflege, zu konzentrieren und die Wohnanlage zu veräußern. Dabei seien auch Interessenten aufgetreten, die mehr Geld geboten hätten. „Diese Anlage ist für sozial schwache Menschen gedacht, und das soll auch so bleiben“, sagte er und freute sich, dass mit der WGW ein Partner gefunden wurde, der die Anlage in



**Ortstermin in der Frankfurter Straße: (v.l.) Karlheinz Hilgert, Ralf Bletz, Rüdiger Neuhaus, Bernd Stroh, Helmut Ströhm, Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, Helmut Büttner, Manuel Jöckel, Rainer Zuber, Hartmut Eisenträger und Matthias Knaust.** Foto: Bach

diesem Sinn weiter führen wolle. Bei einem Ortstermin kurz nach der Vertragsunterzeichnung stellte Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch mit allen Beteiligten das Projekt vor. Er äußerte seine Freude darüber, dass die WGW den Weg des Wachstums einschlägt und mit den zusätzlichen 47 Wohnungen nun ihren Bestand auf rund 240 Wohneinheiten vergrößert. Die Stadt bezahle dafür

rund 2,185 Millionen Euro. Und er dankte den Aufsichtsgremien für das Mittragen dieser Entscheidung. Dr. Hanisch sagte: „Die Hausgemeinschaft ist besonders harmonisch und viele ältere Weilburger sind dort zuhause. Weilburg kümmert sich also jetzt noch stärker um seine Mitbürger. Mein Dank gilt WGW-Geschäftsführer Rüdiger Neuhaus und allen Beteiligten.

Dies ist eine sehr gute Entwicklung für das Wohnen im Alter in unserer Stadt.“ Mit dabei waren weiterhin: Der Leiter des Weilburger Stifts, Manuel Jöckel, Notar Dr. Ralf Bletz, der Erste Stadtrat Hartmut Eisenträger, die Stadträte Helmut Büttner und Matthias Knaust sowie die WGW-Aufsichtsratsmitglieder Bernd Stroh, Helmut Ströhm und Rainer Zuber.

## Kalender 2021: „Lieblingsorte in Weilburg“

**(red).** Für den Weilburg Kalender 2021 schreibt die Stadt Weilburg einen Fotowettbewerb mit dem Thema „Mein Lieblingsort in Weilburg“ für Hobby- und Profifotografen aus. Der Kalender soll die teils bekannten, teils unbekanntesten Lieblingsorte der Bürger und Touristen in Weilburg darstellen. Bei dem Motiv und der Umsetzung sind keine Grenzen gesetzt. Bereits der Kalender 2020 ist über einen solchen Wettbewerb entstanden, erfreute sich großer Beliebtheit und war nach wenigen Wochen ausverkauft.

Für die schönsten Einsendungen gibt es für den ersten Platz eine Tagestour im 2er-Canadier ab Weilburg und einen WWW-Gutschein in Höhe von 10 Euro zu gewinnen. Der zweite Platz wird mit einem WWW-Gutschein in Höhe von 20 Euro und einer Teilnahme an einer öffentlichen Stadtführung in Weilburg für zwei Personen prämiert. Für den oder die Drittplatzierte gibt es einen WWW-Gutschein in Höhe von 15 Euro. Zusätzlich gibt es für alle Teilnehmer, deren Bild im Kalender abgedruckt wird, ein Exemplar des Kalenders. Die Bilder müssen eine Auflösung von mindestens 300 dpi haben, für ein DIN A4-Format geeignet und im Querformat sein. Der Teilnehmer muss über die vollen Bildrechte verfügen, auf den Bildern dürfen zudem keine Personen erkennbar sein. Pro Teilnehmer sind maximal fünf Einsendungen erlaubt. Einsendeschluss ist der 15. Juli. Die Einsendung der Bilder sollte möglichst mit kurzer Beschreibung des Motivs sowie Ortsangabe und eventuell Titel des Bildes und Namen des Fotografen per E-Mail an [j.voss@weilburg.de](mailto:j.voss@weilburg.de) erfolgen.

\* Die von den Einsendern eingereichten Daten werden von uns nur zur Abwicklung des Fotowettbewerbs gespeichert und verwendet. Mit der Zusendung der Bilddaten an [socialmedia@weilburg.de](mailto:socialmedia@weilburg.de) und [j.voss@weilburg.de](mailto:j.voss@weilburg.de) stimmen Sie der Verwendung der Bilder für Marketingzwecke der Stadt Weilburg zu. Eine Weitergabe der Bilddaten an Dritte außerhalb der Marketingmaßnahmen der Stadt Weilburg findet nicht statt.

## Immer auf der Sonnenseite: Die Sonnenblume

Mit einem Sonnenblumenfest feiern Senioren im Stift den Sommer

**(bach).** Einen wunderschönen Nachmittag erlebten die Bewohnerinnen und Bewohner des Weilburger Senioren- und Pflegeheims „Stift“ bei ihrem „Sonnenblumenfest“. Den Start machte Pfarrer Guido Hepke mitten im Rosenbeet: die Sonnenblume benötige zum Leben – wie auch die Menschen – viel Licht, Wärme und Sonne, sagte er. „Sag mir wo die Blumen sind“ und andere schöne Lieder sang Harald Moos vom Duo Top Sound. Besondere Höhepunkte stellten die Auftritte von Zauberer Massimo und Artistin Nadja

dar: als Sonnenblume eingekleidet und hoch auf Stelzen thronend bastelte Nadja bunte Sonnenblumen aus Luftballonröhren, die sie - mit einer Desinfektionsdusche versehen - an die Seniorinnen und Senioren verteilte. Zwischendurch begeisterten Mitarbeiterinnen des Hauses mit schillernden Seifenblasen in allen Größen. Zauberer Massimo zeigte etliche verblüffende Tricks und als Höhepunkt die Nummer mit der Guillotine: hier hielten die Zuschauer den Atem an, ob die Hand von Musiker Harald dran blieb, während

gleichzeitig eine Gurke geköpft wurde. Aber auf wunderbare Weise blieb die Hand unversehrt. Von den insgesamt 95 Bewohnern der Anlage konnten mehr als die Hälfte die außergewöhnlichen Darbietungen im Garten oder auf den Balkonen miterleben. Andere lagen in ihrem Bett oder schauten vom Zimmerfenster aus zu. Rund 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmerten sich darum, dass jeder Kaffee, Kuchen und Eis genießen konnte.



BUNDESWEITE STUDIE

# AKTIVES ABNEHMEN ZUR IMMUNSTÄRKUNG

## WIR SUCHEN:

**50 untrainierte Teilnehmer ab 25 Jahren,**  
die an einer 4-wöchigen Abnehm-Studie zur Immunstärkung teilnehmen möchten.

Einmalige Studiogebühr: **39,- €**

## SIE ERHALTEN:

- ✓ **Gesundheitsanalyse** (Körperfett, viszerales Bauchfett, Wasser, Muskeln, Gewicht) am Anfang und am Ende der Studie
- ✓ **4 Wochen Training** mit Einweisung in ein Stoffwechseltraining zur Fettverbrennung durch unsere Fachtrainer
- ✓ **4 spannende Studienvideos** zu den Themen:  
„Dauerhaft abnehmen“  
„Wirkung des viszeralen Bauchfetts auf das Immunsystem“  
„Der Darm das Nr. 1 Immunzentrum“  
„Muskeltraining – der Impfstoff des Immunsystems“
- ✓ inkl. **Studienbegleitheft** mit Rezepten zum Abnehmen
- ✓ inkl. **gebundenes Buch** „Immunpower für deine Gesundheit“ im Wert von 14,90 €

## MEHR INFORMATIONEN:

Bitte rufen Sie an und informieren Sie sich über die stark begrenzten Teilnehmerplätze unter:

**Tel.: 0 64 71 - 50 95 0**



**Inform**  
Limburger Str. 42a | 35781 Weilburg  
[www.inform-weilburg.de](http://www.inform-weilburg.de)

# Studie für aktives Abnehmen zur Immunstärkung soll Klarheit bringen

Trotz unzähliger Diätprogramme steigt die Zahl der Menschen mit Gewichtsproblemen weiter an. 55 % der deutschen Frauen und 65 % der deutschen Männer sind übergewichtig – Tendenz steigend. Viele Experten sprechen bei diesen Ausmaßen schon von einer regelrechten Epidemie. Neuste medizinische Forschungen zeigen, das Über-

der GfBE (Gesellschaft für Bewegungs- und Ernährungsanalysen) und myline (führendes Abnehmprogramm der Fitnessbranche) beweisen, dass durch gesunde Ernährung und Krafttraining, neben einem Gesamtgewichtsverlust auch das viszerale Bauchfett abnimmt und somit auch das Immunsystem gestärkt wird.

gewichtsprogram, um das größte fettverbrennende Organ des Körpers, die Muskeln, zu aktivieren. „Kalorien durch richtiges Muskeltraining verbrennen, anstatt immer weniger zu essen“. Richtiges Muskeltraining bedeutet, in kurzer Zeit (nur 2 – 3 Std. pro Woche) ein Maximum an Energie zu verbrauchen, um den Stoffwechsel dauerhaft zu beschleunigen. Die Folge: Anstatt beim Abnehmen weniger zu essen ist dadurch mehr essen möglich!“ so Jessica Hoffmann.

Interessierte sollten gleich zum Telefonhörer greifen und sich **bei Monika Robles oder Jessica Hoffmann** im **INFORM** unter der Nummer 06471/50950 melden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!



**Mit der professionellen Betreuung haben Sie die Sicherheit, immer das Richtige zu tun.**

### Das Körpergefühl und die Gesundheit verbessern sich in vier Wochen

„Uns geht es darum, genau herauszufinden, was die Teilnehmer innerhalb von vier Wochen erreichen können.“ So Monika Robles. „Die Teilnehmer können in dieser Zeit zwischen vier und sechs Kilo abnehmen. Das Körperfett, besonders das viszerale Bauchfett, der Cholesterinspiegel und der Blutdruck können sich innerhalb dieser Zeit regulieren, das allgemeine Wohlbefinden verbessert sich und sogar kleine „Wehwehchen“ an Rücken, Nacken, Gelenken etc. können verschwinden.“

**Der Selbstkostenpreis für die Studie**, inklusive 4 Wochen Training im **INFORM**, einer umfangreichen Körperanalyse, dem alltagstauglichen Erfolgsprogramm zum Abnehmen und dem Buch „Immunpower für deine Gesundheit“ beträgt **nur 39 €**.

gewicht sogar als einer der Hauptfaktoren für ein schwaches Immunsystem gilt. Insbesondere das viszerale Fett, das Fett am Bauch und an den inneren Organen wird wissenschaftlich dafür verantwortlich gemacht Entzündungen zu erzeugen, die unser Immunsystem enorm schwächen und schwerwiegende Krankheiten verursachen können. Das **INFORM** aus Weilburg möchte in Zusammenarbeit mit

Das **INFORM** in Weilburg benötigt dafür 50 untrainierte Freiwillige, die abnehmen und ihr Immunsystem stärken wollen. Vier Wochen lang werden Monika Robles, Studioleiterin und Ernährungscoach und Jessica Hoffmann, Leiterin des Bereichs Training und Gesundheit, die Teilnehmer persönlich durch ein alltagstaugliches Abnehmprogramm begleiten. Zudem erhalten alle Teilnehmer ein persönliches Trainings- und Bewe-

**Monika Robles, Studioleiterin und Ernährungs-Coach**



**Jessica Hoffmann, Leiterin des Bereichs Training und Gesundheit**



**Gemeinsames Genießen für noch mehr Motivation.**



**Entspannung ist ein wichtiger Baustein zur Stärkung Immunsystem und die Gewichtsabnahme.** Fotos: Inform



# Wasserwandern 2020 Öffentliche Stadtführungen im Juli

Die Kanusaison auf der Lahn hat begonnen

**(red).** Die Lahn, einer der beliebtesten Wasserwander-Flüsse Deutschlands, ist ein besonderer Höhepunkt für alle Kanuten und Wasserwanderer. Auch wegen des Weilburger Schiffstunnels, dem einzigen seiner Art in Europa. Kultur und Geschichte vergangener Zeiten wird im Weilburger Lahntal lebendig und lässt sich herrlich vom Kanu aus erleben. Wasserwandern ist Freizeitvergnügen nicht nur für geübte Kanuten, sondern für die ganze Familie – die geringe Fließgeschwindigkeit der Lahn ist ideal für Freizeit- und Genusspaddler. Vom Bootsanleger des Weilburger Boots- und Kanuverleihs unterhalb der Oberlahnbrücke startet die Tagespaddeltour lahnabwärts in Richtung Runkel. Ausleihbar sind Kajaks und Canadier in verschiedenen Größen. Die „Classic Kanutour“ von Weilburg bis Furfurt dauert rund 2,5 bis 3 Stunden und ist auch für Ungeübte und Familien mit kleinen Kindern gut zu bewältigen. Die „Natur-Genießer-Tour“ führt weiter bis nach Aumenau und ist für



**Einzigartig ist die Bootsfahrt durch den Schiffstunnel.**

Foto: KVV Weilburg

Anfänger, Familien mit älteren Kindern und Genusspaddler besonders geeignet. Diese Tour dauert etwa 3,5 bis 4 Stunden. Alle Ausstiegsmöglichkeiten verfügen über Bahnhöfe – nach Ende der Kanutour steht die Lahntalbahn für eine bequeme und kostengünstige Rückfahrt nach Weilburg zur Verfügung. Buchungen und Informationen: [www.weilburger-boote.de](http://www.weilburger-boote.de), Tel. 06471/9274878, E-Mail [info@kvv-weilburg.de](mailto:info@kvv-weilburg.de), [facebook/weilburgerboote.de](https://www.facebook.com/weilburgerboote.de), Kur- und Verkehrsverein Weilburg e.V., Marktplatz 3, 35781 Weilburg.

Besonders spannend werden „Rätsführung“ und „Unbekanntes Weilburg“

**(bach).** Die „Altstadtstadtführung am Samstag“ wird im Juli noch am 11., 18. und 25. angeboten und führt durch die malerischen Gassen und über die historischen Plätze der Weilburger Residenzstadt. Treffpunkt ist jeweils um 11 Uhr am Neptunbrunnen auf dem Marktplatz. Die Teilnehmergebühr beträgt 3 Euro pro Person, eine Voranmeldung ist erforderlich.

Am Sonntag, 12. Juli, wird es spannend bei der „Weilburger Rätsführung“. Start ist um 15 Uhr ab dem Marktplatz. Bei der unterhaltsamen Entdeckungstour werden Fragen beantwortet - wie die der Höhe des Felsens, auf dem das Schloss steht, wie viele Bäume das Lindenboskett zählt, oder auch was der trompetende Engel auf der Schlosskirche bedeutet. Eine Stadtführung der besonderen Art vor allem für Familien und Neugierige. Gestaltet wird die Führung von Gertrud Bar-



**Ein besonderer Blick auf den Turm der Schlosskirche.**

Foto: KVV Weilburg

kowski. Die Teilnehmergebühr beträgt 5 Euro pro Person, eine Voranmeldung ist erforderlich. Am Sonntag, 19. Juli gibt es die Themenstadtführung „Unbekanntes Weilburg – Was selbst Weilburger kaum wissen“. Start ist um 15 Uhr auf dem Marktplatz. Vom Gasthaus „Zur Kro-

ne“ über die zahlreichen Rathausstandorte, die älteste Rutschbahn Mittelhessens und die Weilburger Luftfahrtgeschichte reicht die Themenpalette bis hin zu den Weilburger Gefängnissen und zur Baugenehmigung durch Gerichtsbeschluss. Gestaltet wird die Stadtführung von Bürgermeister a.D. Hans-Peter Schick. Startpunkt ist ebenfalls der Marktplatz in Weilburg. Die Teilnehmergebühr beträgt 3 Euro, eine Voranmeldung ist erforderlich. Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist die Teilnehmerzahl jeweils begrenzt auf zehn Personen. Voranmeldungen sind per E-Mail an [info@kvv-weilburg.de](mailto:info@kvv-weilburg.de) oder telefonisch unter 06471/9274875 bis jeweils Freitag vor der Führung um 15 Uhr möglich. Mitzubringen sind eine Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmaske) und als Empfehlung Einmalhandschuhe und Handdesinfektion für unterwegs.



25 JAHRE

0% NULL, NIX! Finanzierung

## Der beste Zeitpunkt für eine neue Küche ist jetzt...

- Anzeige -

... denn GEKA gibt die Senkung der Mehrwertsteuer an seine Kunden weiter und bietet zusätzlich die Möglichkeit einer Null Prozent Finanzierung!

1. Die aktuelle **Senkung der Mehrwertsteuer** von 19 auf 16 Prozent bedeutet für GEKA Kunden eine Ersparnis von 3%! Das gilt für alle Aufträge, die vom 01.07. bis zum 31.12.20 montiert werden.
2. Sie können Ihre neue Küche **jetzt zu 0% finanzieren**. In den Musterhausküchen Fachgeschäften endet die Küchenberatung nicht mit der Festlegung von Formen und Farben. Auch die Information zur Küchenfinanzierung als faire Alternative zur Barzahlung gehört zu unserem Service.
3. Seit 25 Jahren legt GEKA größten Wert auf seine inspirierende, erlebnisorientierte Ausstellung, **fachkundige Beratung und zuverlässigen Service**. So hat sich das Unternehmen in den vergangenen 25 Jahren in der Region einen erstklassigen Namen erarbeitet und ein Großteil der Kunden kommt auf Empfehlung! „Und zur Feier des Jahres gewähren wir 2020 **Jubiläums-Sonderderrabatte**“ verkündet Frank Großstück stolz.
4. GEKA hat seine Ausstellung um **Vier neue Küchen von Xeno und LEICHT erweitert**. Anschauen können Sie sich unsere Musterküchen auf der Webseite, bei GEKA vor Ort oder per Video Chat.
5. **Bei GEKA ist der Kunde König und bestimmt, wann und wo er beraten werden möchte**: In der Ausstellung in Weilburg (selbstverständlich unter Beachtung aller Corona Gesundheitsregeln), online über Video-Chat oder bei sich zu Hause. Eine vorherige telefonische Terminabsprache ist natürlich von Vorteil.
4. GEKA präsentiert die **Smartline von Berbel, den Trendsetter unter den Abzugshauben**. Die kaminlose Kopffreihaube Smartline arbeitet mit bewährter und energiesparender Berbel-Umlufttechnik. Fachgerechte Beratung erhalten Sie im GEKA Küchenstudio.

Für weitere Informationen lohnt ein Blick auf die Homepage, auf der immer aktuelle News, Angebote und Ausstellungsküchen zu finden sind.



Küchenstudio Weilburg

## Ein Traum in Weiß

Lieferpreis inkl. Elektrogeräte ab 10.900,- €

Diese Küche von XENO liegt mit ihren weiß lackierten, ultra-hochglänzenden Fronten voll im Trend.

Weitere Sonderaktionen und Rabatte finden Sie immer aktuell auf der Webseite [www.geka-kuechen.de](http://www.geka-kuechen.de)

Wir beraten Sie gerne - völlig unverbindlich!

Auf der Platte 6, 35781 Weilburg, Tel.: (0 64 71) 70 45, [www.geka-kuechen.de](http://www.geka-kuechen.de)

## Stadtwerke sind ausgezeichnet

Technisches Sicherheitsmanagement mit Bravour bestanden

**(bach).** Freude bei der Stadt Weilburg und ihren Stadtwerken: Heinz Flick, der Geschäftsführer der DVGW (Deutscher Verein Gas und Wasser) Landesgruppe Hessen, überbrachte eine Urkunde für die Stadtwerke Weilburg und überreichte sie an deren Geschäftsführer Jörg Korschinsky – im Beisein von Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch und Stadtwerke-Mitarbeiter Oliver Leuninger. „Ich freue mich, diese Urkunde übergeben zu können, denn sie ist mit viel Schweiß verbunden“, sagte Heinz Flick. Denn alle fünf Jahre müssten die Beweise erbracht werden, dass der hohe Grad der Anforderungen erfüllt

werde. „Der DVGW verlangt eine ganze Menge: von der Organisation der Geschäftsführung bis hin zu Werkstatt, Arbeitsschutz, Sicherheit und vielem mehr: all dies haben die Stadtwerke Weilburg mit Bravour bestanden“, sagte er. Die Stadtwerke Weilburg habe sich zur Aufrechterhaltung der technischen Selbstverwaltung der öffentlichen Gas-/Strom- und Wasserversorgung kritisch mit den ihr gestellten Aufgaben auseinandergesetzt und sich von einem Expertenteam beraten und überprüfen lassen.

„Alle Schnittstellen innerhalb der Aufbau- und Ablauforganisation konnten ausreichend erläutert

werden“, so Heinz Flick, „die technischen Führungskräfte präsentierten das Unternehmen sehr professionell, sodass die Experten einen guten Eindruck mitgenommen haben“.

Und er fügte an: „Dies ist aber kein Ruhekitzen, dies muss immer wieder neu erarbeitet und neuen Geschehnissen und Entwicklungen angepasst werden, kurz: TSM – also das technische Sicherheitsmanagement – ist eine dynamische Entwicklung, sozusagen eine Daueraufgabe. Für das Engagement der Stadtwerke Weilburg zur Verbesserung der Sicherheit bedanken wir uns. Bedanken möchte ich mich bei allen, die daran mitgewirkt haben“. Die Vorgehensweise des Stadtwerketeams zeige Verantwortungsbewusstsein im Hinblick auf Versorgungssicherheit der Kunden im Sinne der Sicherheit und stärke das Vertrauen in bestehende Versorgungssysteme. Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch und Jörg Korschinsky bedankten sich und äußerten ihre Freude über diesen offiziellen urkundlichen Qualitätsbeweis. Jörg Korschinsky fügte an, dass 38 Mitarbeiter heute für die Versorgung der Bevölkerung rund um die Uhr da seien und ihr Bestes gäben.



**Ortstermin am Bermbach mit Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch und allen Beteiligten.**  
Foto: Bach

## Zurück in die Natur

Renaturierung des Bermbachs ist abgeschlossen

**(bach).** Die Renaturierung des Bermbachs in Weilburgs gleichnamigen Stadtteil startete Mitte April und wurde jetzt erfolgreich abgeschlossen. Bei einem Ortstermin stellte Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch zusammen mit Magistratsmitgliedern, Ortsvorsteher Kai Schmidt, den beiden betreuenden Mitarbeitern Bauamtsleiter Gerd-Uwe Keller und der für Natur- und Landschaftspflege zuständige Klaus Burger, Sara Zabel von der Unteren Wasserbehörde sowie Dr. Julia Wollny und Michael Hild vom Aßlarer Planungsbüro Koch die Maßnahme vor.

Die gesamte Renaturierung wurde auf einer Länge von 800 Metern durchgeführt, dabei wurde der Bermbach auf einer Länge von 200 Metern aus seinen Beton-

rohren befreit. Das Bachbett wurde mit vielen kleinen und großen Steinen befestigt und im unteren Bereich teilweise verbreitert. Die nun entstandenen Strukturen sowie die naturnahe Gewässerdynamik bieten verschiedenen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Und das Gewässer dient als Rückzugsort für Fische aus dem Iserbach. Wie Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch sagte, seien die Kosten in Höhe von rund 250000 Euro im Rahmen geblieben. 90 Prozent davon wurden durch das Land Hessen gefördert, und die Stadt Weilburg hat außerdem Ökopunkte gesammelt, die bei anderen Bauprojekten dann als Ausgleich für einen möglichen Eingriff in die Natur gewertet werden können.



**Freude über die Qualitätsauszeichnung: (v.l.) Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, Oliver Leuninger, Heinz Flick und Jörg Korschinsky.**  
Foto: Bach

## Alles für Sport und Freizeit

- Anzeige -

Intersport Gros – Drei großen Themen: Wandern, Laufen und Radfahren

**(bach).** Frank Gros freut sich: während vielerorts ein Engpass in der Lieferung von Fahrrädern besteht, ist bei ihm im Geschäft „Intersport Gros“ eine schöne Auswahl vorhanden. Das Sortiment umfasst auch Fahrräder und e-Bikes der Marken TREK, Cannondale, KTM, Genesis und Diamant sowie Radbekleidung – auch in großen Größen – Helme, Fahrraddrucksäcke und weiteres Zubehör. Auch Vorjahresmodelle zum Schnäppchenpreis stehen jetzt zum Verkauf. Bei technischen Schwierigkeiten mit dem Fahrrad kann man sich gerne an

die kompetenten Zweiradspezialisten in der angeschlossenen Fahrradwerkstatt wenden: hier sind Hugo da Silva und auch Frank Gros tätig. „Wir bieten komplett alles aus einer Hand: Verkauf und Werkstatt“, fügt der Inhaber an.

Noch relativ neu im Programm ist die Modeabteilung des Herstellers S.Oliver mit modischer Bekleidung und „ganz normalen Jeans“ für Damen und Herren. Da in diesem Jahr viele Urlaube zu Hause verbracht werden und dann sicherlich die wunderschöne Gegend zwischen Wester-

wald und Taunus erkundet wird, kann man dabei auch eine Vielzahl von Sportarten und Freizeitunternehmungen vor der Haustür betreiben.

„Große Nachfrage konnten wir bereits in den Bereichen Wandern, Joggen, Walken, Fahrrad oder Inliner feststellen“, informiert der Geschäftsinhaber und rät, falls noch Bedarf bestehe, schnell zuzugreifen, um noch eine große Auswahl vorzufinden. Nicht zuletzt stärke ein Urlaub in der Heimat auch die heimischen Geschäfte und die Gastronomie. Das Angebot von Intersport Gros umfasst die Bereiche Fahrrad, Inliner, Fußball, Handball, Basketball, Volleyball, Running, Walking, Wandern, Outdoorbekleidung, Schwimmen, Trainingsbekleidung bis 5 XL, Sport-BH's in allen Größen, Unterwäsche und Socken und vieles mehr.

**Kontakt:** Intersport Gros, Keilswingert 12, 35781 Weilburg, Tel. 06471/922430, E-Mail info@atleti.de, Facebook Intersport GROS



**Frank Gros (re.) und Hugo da Silva mit Fahrrädern.**



**Blick in die Badezubehör-Abteilung.**

Fotos: Bach

**INTERSPORT GROS**  
atleti-sport GmbH Keilswingert 12 (Frankfurter Str.)  
35781 Weilburg Tel. 06471 / 922 430  
www.intersport-gros.de

**Der Weg ist das Ziel.**

# Der Sommer mit pur-life

Eine Woche Gesundheitsurlaub in Weilburg

**(bach).** Vom 26. Juli bis 1. August erwartet Interessierte aus ganz Deutschland etwas Besonderes: eine „Aktiv- und Detox-Woche in Weilburg“. Diese Woche steht im Zeichen der Gesundheit, der Fitness und des bewussten Lebens. Als „B-E-R-G-Woche“ bezeichnet betrifft dies: Bewegung, Ernährung, Regeneration und Geist.

Den Gesundheitsurlauber erwartet ein abwechslungsreiches Programm der Sonderklasse: Angefangen beim Eingangs- und Fitness-Check-Up mit Bio-Impedanz-Analyse, gefolgt von einer Ruheumsatzmessung sowie Fettstoffwechsellmessung (-bestimmung), einer Leistungsdiagnostik zur Bestimmung des eigenen Fitnessgrades mit persönlicher Trainings- und Ernährungsplanung.

Nach erfolgten Tests und Checks kann man mit dem Vormittags-Aktiv-Programm starten und live vor Ort Kurse besuchen. Verwöhnt wird man zwischendurch in der Lymphdrainage, Rollenmassage, Jet-Stream-Massageliege oder in der Inversionsbank. Am Nachmittag folgen Beratung und Seminare zu verschiedenen Themen, bevor es zum Abendprogramm übergeht. Verschiedene Kurse stehen zur freien Auswahl. Anschließend kann man den Tag unter anderem im Collarium ausklingen lassen. Ein Eiweiß-Kollagen-Shake bildet den Abschluss eines ereignisreichen Tages. Programm, Kurse und Seminare wechseln täglich, Betreuung wird auf höchstem Niveau geleistet. Auswärtige Teilnehmer können ein Hotelzimmer mit buchen. Weitere Informationen gibt es im Studio. Weiterhin sind zwei Gesundheitswochenenden in Planung.

## Bürgermeister Dr. Hanisch besucht das Studio

Einen besonderen Gast begrüßte Manuel Eckardt im Juni: Bürgermeisters Dr. Johannes Hanisch wollte sich einmal darüber informieren, wie das pur-life die Corona-Pandemie bewältigt hat und wie es weiter geht. Denn das Studio war wochenlang ge-

schlossen und hat nun wieder geöffnet.

„Das Leben geht weiter – auch trotz Corona“, schilderte Manuel Eckardt, der das pur-life 2007 am heutigen Standort eröffnete und mit Online-Fitness 2009 weltweit der erste Anbieter war. Eckardt, der seit 20 Jahren auch als Dozent für Wirtschaftswissenschaften an der technischen Hochschule Mittelhessen tätig ist und außerdem sechs Bücher geschrieben hat, ist es gelungen, ein einzigartiges Gesundheitszentrum auf die Beine zu stellen mit einem Dienstleistungsangebot, das Seinesgleichen sucht.

„Sport, Medizin und Gesundheit begeistern mich schon mein Leben lang“, sagt er und hat sich ein immenses Wissen in den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Medizin angeeignet. Dabei liegt die Spezialisierung auf den Bereichen Gesundheits-Sport, Ernährung und Motivation. Und da bekanntlich Bewegung die „beste Medizin“ ist, bringen er und sein Team mit der Online-Seite [www.pur-life.de](http://www.pur-life.de) die Bewegung in alle Haushalte mit Internet-Anschluss. „Mein Traum war, allen Menschen zu ermöglichen, etwas für sich zu tun, wann immer sie Lust auf Bewegung haben und Zeit finden“, so Manuel Eckardt, „das ist mir mit pur-life gelungen und seit 2009 trainieren weltweit deutschsprachige Menschen mit uns zuhause“. Damals hatte noch niemand über Online-Fitness gesprochen – und heute beziffert die renommierte Unternehmensberatung Deloitte diesen Markt mit einem Jahresvolumen von 4,3 Milliarden Euro. „Es macht mich ein wenig stolz, dass der Vater dieses Gedankens aus Weilburg stammt“, verrät Manuel Eckardt. Und fügt an: „Gesundheit ist etwas, das man nicht für Geld kaufen kann: man muss selbst etwas dafür tun“.

Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch schaute sich das Gebäude an, in dem auf 2500 Quadratmetern die verschiedensten Angebote zu finden sind. So etwa den großen Saal im Parterre, in dem auch eine Kamera für Online-Kurse vorhanden ist. Mehr

als 1200 Videos sind alleine in den letzten zwölf Wochen online gestellt worden. Allesamt sind hochprofessionell und auf die Menschen jeden Alters zugeschnitten. 10 bis 14 Kurse gibt es täglich an sieben Tagen in der Woche, auf den riesigen Bestand kann zugegriffen werden. Die Kosten für Online-Kurse liegen pro Monat bei 9,99 Euro inklusive Mehrwertsteuer. Mitglieder von pur-life können die Online-Kurse kostenfrei nutzen. Dabei bestehen auch Möglichkeiten zum direkten Kontakt per Livechat, und per E-Mail beantwortet ein hochqualifizierter Arzt individuelle Fragen. Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch zeigte sich von dem Besuch beeindruckt und resümierte: „Es ist beeindruckend, mit welcher Professionalität, welcher Innovationskraft und welchem Spirit Manuel mit seinem Team in Weilburg ein breites Feld der ganzheitlichen Gesundheitsbetreuung anbietet. Auch freut mich die Nachricht, dass es bereits wieder neue Ideen der Weiterentwicklung gibt.“  
Homepage [www.pur-life.de](http://www.pur-life.de)  
E-Mail [info@pur-life.de](mailto:info@pur-life.de)



Das Cardio-Center für das Ausdauertraining schauen sich an: (v.l.) Manuel und Gaby Eckardt sowie Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch.

Fotos: Bach



Onlinenutzer kamen von weit her angereist, um in Corona-Zeiten ihre Solidarität zu zeigen. Sie hängten diesen Banner am Zaun auf: „Ihr seid unsere Fitness Helden. Schön, dass es Euch hier und online für uns gibt. Wir sagen Danke“. Vor dem Banner (v.l.) Manuel und David Eckardt, Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch und Gaby Eckardt.



**Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!**

**Keine Vertragsbindung! Keine Kündigung erforderlich!**

Und außerhalb der Öffnungszeiten jederzeit zu Hause online trainieren!

Vereinbare gleich einen Termin für Dein kostenloses Probetraining!



**Tel. 06471 / 1410**

Viehweg 6 • 35781 Weilburg

Die nächste Ausgabe Weilburg live erscheint am Samstag, 1. August 2020  
Der Annahmeschluss für Manuskripte sowie Fotos ist am Freitag, 17. Juli 2020

# Sammerfreude

## Jetzt den Nachwuchs bestaunen

Wildpark „Tiergarten“ Weilburg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Groß und Klein

(bach). Zu den schönsten Ausflugszielen im heimischen Raum gehört der Wildpark „Tiergarten“ Weilburg. Auch zu Zeiten der weltweiten Corona-Pandemie und einem Leben voller Vorsichts- und Hygienemaßnahmen können die Besucher im 92 Hektar umfassenden Gelände leicht die derzeit erforderlichen Abstände einhalten. Im Eingangsbereich muss aber ein Mund- und Nasenschutz getra-

gen werden.

Ein Rundgang durch den Wildpark kann locker zwei bis drei Stunden dauern, überall laden Bänke zum Verweilen ein. Lehrreiche und informative Stationen – beispielsweise unterhalb des Elchgeheges die neue „Elchlodge“ mit Baumbestimmungen – bringen Interessantes über die Tier- und Pflanzenwelt näher. Es gibt auch einen Ameisenlehrpfad, einen Pilzlehrpfad und einen Lehrbienenstand der Oberlahn-Im-

ker. Und an allen Gehegen sind informative Schilder über die Tiere angebracht.

Die Gaststätte „Hessenhaus“ hat im Außenbereich geöffnet. Und für Kinder ist auch der Spielplatz im Eingangsbereich ein Anziehungsmagnet. Am Kinderforsthaus steht an den Wochenenden ein Imbissstand zur Verfügung. Auch ist dort ein Streichelzoo zu finden, bei dem aber bitte die Tür immer wieder geschlossen werden soll. Derzeit tummelt sich viel Nachwuchs in den Gehegen. Die

dreijährige Elchkuh hat ihr erstes Kind, ein allerliebstes Kälbchen, bekommen. Beim Damwild ist der Kindergarten sehr munter: hier sind bis jetzt sieben Kälbchen angekommen, aber es werden sicher noch mehr. Ebenfalls gibt es am Wildschweingehege auch jede Menge zu beobachten: derzeit tummeln sich dort 25 Frischlinge. Die Mufflons haben Nachwuchs, und bei den Steinböcken sind drei Kitze sowie beim Rotwild vier Kälber zu bewundern. Ein besonderes Erlebnis ist es, mit Tierpfleger Jörg Schmidt unterwegs sein zu dürfen. Der Edelsberger hat übrigens vor vielen Jahren seine Ausbildung im Frankfurter Zoo absolviert, es hat ihn aber nicht in der Stadt gehalten, sondern in den einmalig schönen Hintertaunus zurück gezogen. Wenn er nach den Tieren ruft, dann dauert es nicht lange, und sie kommen angelaufen. Beispielsweise sitzt dann einer der

beiden Luchse an der großen Scheibe, um mit ihm ein stilles Zwiegespräch zu führen. Oder die beiden Braunbären Tim und Steve: wenn „ihr“ Jörg „Timmi“ ruft, kommen beide behäbig aber zielstrebig angelaufen. Und zur Belohnung gibt es dann ein paar Bär-Leckerlis zugeworfen. Der Wildpark „Tiergarten Weilburg“ ist das ganze Jahr geöffnet, im Sommer von 9 bis 19 Uhr, letzter Einlass wird um 18 Uhr gewährt.



Fotos: Bach



## Im lauschigen Garten Musik genießen

Live-Konzerte im Freien in schöner Atmosphäre

(red). Die sommerlichen Gartenkonzerte bei Christine Fries und Andreas Müller in Gaudernbach, Auf dem Rotlauf 3, sollen noch bis September weitergehen. Für die Konzerte hat Andreas Müller ein Hygienekonzept erstellt. Maximal 60 Leute können unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen kommen. Für alle Konzerte sind Anmeldungen per E-Mail notwendig: a.mueller.60@gmx.de. Es wird kein Eintritt erhoben, sondern eine Hutspende gewünscht, die komplett an die auftretenden Künstler geht. Im Garten werden diverse Getränke verkauft. Eva Weimar von der Weinhandlung Schuster bietet Weine an.

Wer einen kleinen Snack haben möchte, kann diesen ebenfalls per E-Mail vorbestellen. Es gibt Couscous mit Gemüse oder Schweizer Wurstsalat oder auch einen Limettenkuchen. Alles wird von Mick Abel vom „Alten Arthaus“ in Weilburg in verschließbaren 200-ml-Gläschen geliefert. Nur auf Vorbestellung! Preis pro Glas 3 Euro.

Und so sieht das Programm aus:

**Donnerstag, 9. Juli, 18 Uhr:** Ensemble Amaryliss

Dorothee Laux und Nadja Jamiro (Gesang), Ulrike Jordan (Akkordeon/ Oboe), Martin Reuß (Gitarre) und Johannes Stücher (Kontrabass). Mit großem Vergnügen werden Geschichten erzählt, musiziert aufs Feinste mit Stücken der verschiedensten Epochen und Genres, immer gewürzt mit einer Prise Liebe und Humor.

**Dienstag, 14. Juli, 18 Uhr:** Uwe Wagner (Hang) und Michael Herden (Saxophon)

Das Hang wurde aus der Steel-Drum entwickelt. Sein Klang ist ähnlich, es wird aber mit den Händen gespielt. Uwe Wagner und der Saxophonist Michael Herden werden solistisch und gemeinsam Eigenkompositionen und Improvisationen spielen.

**Mittwoch, 15. Juli, 18 Uhr:** Die Rotkehlchen

Die vier Sängerinnen Victoria Anton, Marit Trantel, Julia Gottling und Vanessa Katz haben



Ina Hollricher

Foto: Andrea Müller

sich 2011 aus Freude am a cappella-Gesang zu dem Ensemble Rotkehlchen zusammengesetzt. Ihr Programm gestalten sie mit Stücken aus Chanson, Jazz und Pop – teils auch komödiantisch szenisch angehaucht.

**Freitag, 17. Juli, 18 Uhr:** „NOTABENE“ – Vier Stimmen, ein Ohrenschaus

Vier Frauenstimmen – viele Ideen – ein Ohrenschaus. Das ist das Ensemble „NOTABENE“: Gertrud Brendgen, Nicole Ebel, Katja Guckes, Doro-

thea Schmidt. Gemeinsam ist ihnen die Liebe zum Gesang in zwei bis vierstimmigen Lied-Sätzen aus allen Bereichen Pop, Musical, Volkslieder und Klassik.

**Freitag, 24. Juli, 18 Uhr:** Ina Hollricher

Die Sängerin und Gitarristin Ina Hollricher ist im heimischen Raum keine Unbekannte. Auftritte mit den „Moody Cats“ haben sie schon oft nach Weilburg geführt. Zum Gartenkonzert kommt sie mit dem Bassisten James Lindemann. Ihre Musik umfasst eine Mischung aus eigenen Singer-Songwriter-Stücken sowie Folk, Pop und Oldies.

**Freitag, 31. Juli, 18 Uhr:** Piano Pearls

Das charmante Duo Caroline Wasiliew und Christian Schmidt bewegt sich elegant durch die unterschiedlichsten Genres aktueller Songs von Stevie

Wonder über Michael Jackson bis hin zu Ed Sheeran und Katie Perry – neu arrangiert und reduziert auf ein Piano und zwei Stimmen.

**Sonntag, 2. August, 11 Uhr:** Elke Rehwald-Stahl (Sopran), Ilona Reinhardt (Alt) und Rainer Bürgel (Piano) - Lieder „Im Garten“

Passend zum Auftrittsort haben die beiden Sängerinnen ihr speziell für dieses Konzert zusammengestellte Programm „Im Garten“ genannt. Zu Gehör kommen blumige, sommerliche Duette, überwiegend aus der Zeit der Romantik.

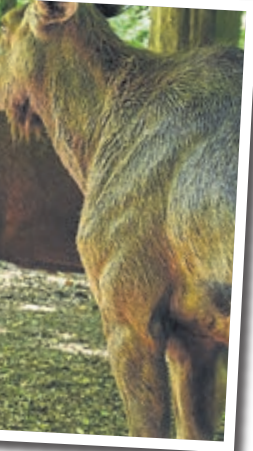


Piano Pearls

Foto: Piano Pearls

# Open Air Kino in Weilburg

## Open Air Kino am 24. und 25. Juli



**(bach).** Seit vielen Jahren lädt das Weilburger Delphi Filmtheater im Juli erstmals wieder zum Open-Air-Kino ein. Am 24. und 25. Juli wird an jedem Abend um 21.45 Uhr auf dem Freigelände am Kino in der Hainallee ein aktueller Film gezeigt. Einlass ist jeweils um 20.30 Uhr. Da die Abstands- und Hygieneschutzregeln aufgrund der Corona-Vorsorgemaßnahmen befolgt werden, ist die Teilnahme pro Film auf 90 Personen begrenzt. Familien oder zwei verschiedene Haushalte können ihre Stühle dann zusammen stellen. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird der jeweilige Film in den drei vorhandenen Kinosälen gezeigt. Dort finden aufgrund der Abstandsregelungen derzeit in zwei Sälen jeweils 36 Zuschauer und in einem Saal 18 Personen Platz. Im Außenbereich werden an sechs Ständen Getränke und Popcorn (in verschlossenen Tüten) angeboten. Der Eintritt

beträgt 8 Euro. Karten sind im Vorverkauf über die Internetkasse [www.kinoweilburg.de](http://www.kinoweilburg.de) sowie an der Abendkasse erhältlich.

### Freitag 24. Juli: Das perfekte Geheimnis

Drei Frauen (Karoline Herfurth, Jella Haase, Jessica Schwarz) und vier Männer (Elyas M'Barek, Florian David Fitz, Frederick



Das perfekte Geheimnis

Lau, Wotan Wilke Möhring): Jeder hat ein Handy, das macht insgesamt sieben Mobiltelefone. Als die Freunde eines Abends zum Essen zusammenkommen, spielen sie ein Spiel: Jeder legt sein Handy in die Mitte des Tisches und ganz egal, wer nun welche Bilder oder Nachrichten geschickt bekommt, und seien sie noch so kurz – alles muss mit den anderen geteilt werden.

Telefonate sind nur über den Lautsprecher erlaubt. Doch was als kurzweiliger Zeitvertreib beginnt, der ein bisschen Spannung in den

Abend bringen soll, führt schon bald zu einigen peinlichen und angespannten Situationen voller Überraschungen.

### Samstag 25. Juli: Die Känguru Chroniken

Der Berliner Kleinkünstler Marc-Uwe (Dimitrij Schaad) und das vorlaute Känguru (gesprochen von Marc-Uwe Kling) nehmen es mit dem rechtspopulistischen Immobilienhai Dwigs (Henry Hübchen) auf, der den malerischen Nachbarschaftskiez verschandeln will. Doch davor müssen die beiden sich erst mal kennenlernen. Und das geschieht, als das sprechende Beuteltier bei Marc-Uwe an der Tür klingelt und wenig später ungefragt sein Mitbewohner wird. Fortan häufen sich die abstrusen Erlebnisse des ungleichen Teams. (Verfilmung des gleichnamigen Buches von Marc-Uwe Kling).

Foto: Filmstarts

## Wohnmobilstation wieder geöffnet

### Infohäuschen für Schlüsselübergabe aufgestellt

**(red).** Nach knapp dreimonatiger Zwangspause aufgrund der Corona-Pandemie durfte die Wohnmobilstation an der Hainallee Weilburg nun wieder öffnen, wie Vanessa Bäcker, Leiterin des Stadtmarketings, berichtet. Um Hygienevorschriften und geltende Auflagen einzuhalten, sind einige Hinweise zu beachten. So müssen Gäste für die Nachverfolgung bei möglicher Infizierung Ihre Kontaktdaten hinterlegen. Die Gäste müssen zudem versichern, dass sie frei von grippeähnlichen Symptomen sind und sich in den letzten Wochen in keinem internationalen Risikogebiet aufgehalten haben. Neu im Bereich der Wohnmobilstation an der Hainallee ist das Infohäuschen, das eine kontaktlose Schlüsselübergabe sowie Gebührenabrechnung möglich macht. Auch am Infohäuschen gelten Hygieneregeln: Ein Mindestabstand von 1,5 Metern, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sowie die Nutzung des zur Verfügung gestellten Desinfektionsmittels sind einzuhalten. Die

Schlüsselübergabe ist weiterhin auch an der Tourist-Information Weilburg möglich.

„Allein über das verlängerte Wochenende zu Fronleichnam konnten wir über 100 Gäste an der Wohnmobilstation verzeichnen. Das zeigt uns, dass Weilburg nach wie vor ein beliebter Erholungsort ist und Touristen wieder mit ihren Wohnmobilen unterwegs sind“, freut sich Vanessa Bäcker. „Ausnahmslos alle Gäste haben sich an die geltenden Hygieneregeln gehalten und die Stimmung unter den Gästen war gut und das freut uns natürlich besonders“, fügt sie weiter an.

Das Infohäuschen ist montags bis freitags jeweils um 9 und um 19 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen um 10 Uhr besetzt. Die Tourist-Info ist montags bis freitags von 9.30 bis 12 und von 13 bis 16.30 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr und sonntags von 11 bis 15 Uhr besetzt.

**Kontakt:** Marktplatz 3, Tel. 06471/31467, E-Mail [tourist-info@weilburg.de](mailto:tourist-info@weilburg.de). Weitere Informationen: [www.weilburg.de](http://www.weilburg.de).

## Start der Höhlensaison

### Wenn Probelauf am 18. und 19. Juli gut läuft

**(red).** Die Aktiven der Kubacher Höhle laden zu ihrem Saisonstart für Samstag, 18. Juli, ein. Die Höhle wird auch am Sonntag, 19. Juli, geöffnet sein. Am Montag, 20. Juli, wird dann der Vorstand über die Erfahrungen der beiden Öffnungstage beraten. Und wenn alles glatt geht, ist dann die Höhle ab dem 25. Juli für die weiteren Tage der Sommerferien geöffnet.

Es wurde vom Verein ein umfangreiches Hygienekonzept in Abstimmung mit dem Ordnungsdienst der Stadt Weilburg entwickelt, welches auch konsequent umgesetzt werden wird. In der Coronazeit kann der Höhlenbesuch nur nach Voranmeldung über die Mailedresse [anmeldung@kristallhoehle.de](mailto:anmeldung@kristallhoehle.de) erfolgen. Ein Besuch der Höhle ist ohne Voranmeldung nicht möglich. Es finden Gruppenführungen mit zehn Personen (Höhlenführer plus neun Besucher) statt. Die Gruppenführungen werden so gestaltet, dass es in der Höhle



Blick auf den Höhlensee.

Foto: Stadt Weilburg

keinen Begegnungsverkehr geben wird.

Die Höhle darf nur mit Mundschutz und Einweg-Handschuhen betreten werden. Dies gilt ohne Ausnahme für alle Besu-

cher. Die zur Verfügung stehenden Toilettenkabinen werden entsprechend dem Hygienekonzept mit fließendem Wasser und Desinfektionsmittel ausgestattet.



Ortstermin am fertig gestellten Einlaufbauwerk in Waldhausen. Foto: Bach

## Neues Einlaufbauwerk

Hochwasserschutzmaßnahmen in Waldhausen abgeschlossen

**(bach).** „Der Schutz vor Hochwasser wird angesichts der Extremwetterlagen immer bedeutsamer“, sagte Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch beim Ortstermin am nun fertig gestellten Einlaufbauwerk in der Wiesenstraße in Waldhausen. Für Weilburg sei es aufgrund der topographischen Lage besonders wichtig, die vielen Wassermassen verlässlich zu führen, um Überschwemmungen und Schäden zu verhindern. In Waldhausen wurde im Zuge des Hochwasserschutzes das Einlaufbauwerk oberhalb der B49 mit einem Einlaufgitter versehen. Dies dient als Geschiebeschutz. Weiterhin wurden der Durchlass unterhalb der B49 sowie ein Durchlass im Weg erneuert. Im Bereich vor dem Sportplatz wurden rund 20 Bachverrohrungen ausge-

tauscht und im Grabenbereich zwei Stück Geschiebefallen zwischen der B49 und dem Grillplatz erstellt. Diese dienen dazu Äste und Geröll zurückzuhalten.

Und dann wurde auch das Einlaufbauwerk in der Wiesenstraße erneuert. Die Gesamtkosten inklusive der Planung belaufen sich auf rund 300.000 Euro. Die Bauausführende Firma war die Firma Schütz aus Gaudernbach, Planung und Bauleitung lagen in den Händen des Ingenieurbüros Ohlsen aus Grünberg. Die Mitarbeiter Diethelm Heider und Alexander Erbe vom Tiefbauamt der Stadt begleiteten die Maßnahmen.

Das Stadtoberhaupt sprach allen Beteiligten für die Realisierung der gelungenen und wichtigen Baumaßnahme seinen Dank aus.

## Unsere Leserinnen und Leser sind hier gefragt

Anlassbezogene Sonntagsöffnungen sind in Hessen an vier Sonntagen im Jahr pro Stadt möglich. Immer wieder tritt die Gewerkschaft und die katholische Arbeitnehmergemeinschaft dagegen an und bemüht einen Abmahnanwalt. „Das kann betroffene Arbeitgeber doppelt schwächen, sie haben Werbegeld verbrannt und keinen Umsatz gemacht“, sagt der WWW-Vorsitzende Wolfgang Eck. Der WWW-Vorstand bittet unsere Leser um ihre Meinung:

1) Sonntags sollte nur geöffnet werden, wenn es einen Anlass in der Stadt gibt.

**(ja) (nein)**

2) Es sollte den Geschäften überlassen werden, wann sie in Absprache mit den MitarbeiterInnen öffnen wollen.

**(ja) (nein)**

3) Maximal vier Sonntage finde ich in Ordnung.

**(ja) (weniger) (mehr)**

oder

4) Eine Sonntagsöffnung sollte tabu sein.

**(ja) (nein)**

Zuschriften per E-Mail an [info@wirtschafts-werbung-weilburg.de](mailto:info@wirtschafts-werbung-weilburg.de) oder auf der Website [www.weilburg-oberlahn.de](http://www.weilburg-oberlahn.de). Oder postalisch an WWW, Bahnhofstraße 23, 35781 Weilburg

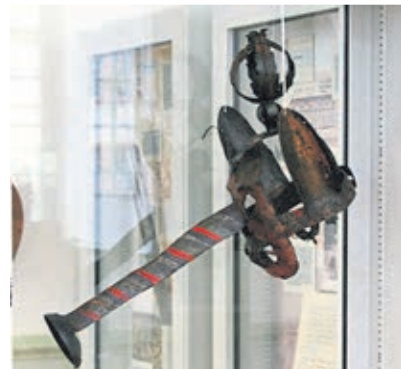
## Schandmaske gefällig?

Viel Spannendes erwartet die Besucher im Bergbau- und Stadtmuseum

**(bach).** Ein Besuch im Weilburger Bergbau- und Stadtmuseum am Schlossplatz lässt Groß und Klein eintauchen in die spannende Geschichte der Residenzstadt und ihrer Menschen. Dabei gibt es unglaublich viel Spannendes und auch Aufregendes zu entdecken. So neben vor- und frühgeschichtlichen Fundstücken auch die Ersterwähnung Weilburgs im Jahre 906, als der Abt Regino aus Prüm aufzeichnete: „Die Leiche Counrads hoben die Söhne (Konrad und Eberhard) nebst ihrer Mutter (Glismuda) auf und bestatteten sie in der Feste, die Wilineburch genannt wird“.

Gruselig kann es einem werden beim Lesen der Protokolle der Weilburger Hexenprozesse. So wurden von Oktober 1658 bis März 1660 23 Frauen und acht Männer von Scharfrichtern um-

gebracht. Das Werkzeug dazu gibt es heute noch zu sehen. Den großen Seuchen, vor allem der Pest (in Weilburg 1532, 1551, 1573 und 1597) und dem „Schnellen Sterben“ (1606/07), stand man machtlos gegenüber. Die normale Reaktion auf den Ausbruch einer Seuche war die schnellstmögliche Isolierung der Kranken: sie wurden vor die Tore der Stadt abgeschoben. Für den chronologischen Rundgang durch das Museum mit Exponaten, Bildern und erklärenden Texten sollte man sich Zeit nehmen. Es lohnt sich. Eine Schaubibliothek stellt kostbare Bücher aus vergangenen Jahrhunderten vor. Ein tiefer Stollen und viele Exponate erinnern an den heimischen Bergbau. Und im Kleinen Kabi-



Solche Masken wurden im 17. Jahrhundert zur Ehrenstrafe eingesetzt.

Foto: Bergbau- und Stadtmuseum

nett ist stets eine aktuelle Kunstaussstellung zu sehen.

Geöffnet ist Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr.

**Kontakt:** Bergbau- und Stadtmuseum, Schlossplatz 1, Weilburg, Tel. 06471/379447, E-Mail [museum@weilburg.de](mailto:museum@weilburg.de)

## Ausstellung „l’esprit baroque“

Schloss und Schlosscafé wieder geöffnet

**(bach).** Trotz des „leidigen Dauerthemas Corona“ gebe es auch Erfreuliches zu berichten, sagte Kirsten Worms, die Direktorin der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, im Rahmen einer Pressekonferenz vor der Oberen Orangerie im Weilburger Schlossgarten. Sie begrüßte dazu Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch, den Landtagsabgeordneten Andreas Hofmeister, Kuratorin Dr. Svetlana Jaremitsch und die Leiterin des Fachgebietes Gärten der VSG, Dr. Inken Formann, sowie von der Schlossverwaltung Katharina Brunsing und Annette Feith Krämer.

Die Direktorin äußerte ihre Freude darüber, dass das Schloss jetzt wieder geöffnet habe und unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften auch Führungen durchgeführt würden.

Besonders schön sei, dass die im letzten Jahr anlässlich des 300. Todestages von Graf Johann Ernst zu Nassau-Weilburg (1664–1719) mit viel Erfolg gelaufene Sonderausstellung „l’esprit baroque im Schloss Weilburg“ der Stadt und den Gästen des Schlosses dauerhaft erhalten bleibe. Allerdings sei die Schau etwas verkleinert und aktualisiert worden und werde im Gerichtssaal gezeigt. Künftig sollen auch Aspekte der



Pressetermin im Schlossgarten: (v.l.) Dr. Svetlana Jaremitsch, Annette Feith Krämer, Dr. Johannes Hanisch, Kirsten Worms, Inken Formann, Andreas Hofmeister und Katharina Brunsing.

Foto: Bach

Gartenkunst stärker eingebunden sein. Und sie berichtete, dass nun über YouTube die Kultur aus dem Weilburger Schloss digital in die Wohnzimmer der Menschen gebracht würde. „Bewegte Zeiten zwingen zum Umdenken“, sagte Dr. Johannes Hanisch und hob die gute Zusammenarbeit zwischen Schlösserverwaltung und Stadt hervor und fügte an: „Ich freue mich, dass die Schlösserverwaltung l’esprit baroque in ein konstantes Gedächtnis für den Grafen umwandelt.“

Schlossführungen sind zu jeder vollen Stunde während der Öffnungszeiten möglich, Schloss-

gartenführungen nach Vereinbarung. Auch Kinder- und Jugendführungen sind nach telefonischer Absprache möglich. Zwei Sonderführungen im Juli sind: „Madame sein ist ein elendes Handwerk ...“ am 25. und 26. Juli jeweils um 14 Uhr. Dabei geht es um das Waschen, Schönsein und das notwendige Übel der Toilette - also eine Zeitreise der Schönheit, Mode und Hygiene. (Anmeldung ist erforderlich).

Das Café in der Unteren Orangerie des Schlosses ist freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags von 13 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

# Krankenhaus sagt „Danke“

Viele Menschen drücken in Zeiten von Covid 19 ihre Anerkennung aus

**(bach).** Das Team vom Weilburger Kreiskrankenhaus sagt „Herzlichen Dank“ für die enorme Unterstützung, mit der viele Menschen ihre Wertschätzung für die Arbeit der Klinik ausdrücken. „Die vielen kleinen und großen Gesten der Verbundenheit und die vielen Spenden in Zeiten von Covid 19 haben uns sehr berührt, sehr gefreut und sehr geholfen“, sagt Verwaltungsdirektorin Isolde Alfen im Namen der Krankenhausleitung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie berichtet, dass in der Vorbereitung auf Corona



**Isolde Alfen und Christian Scherer (Controlling und Finanzen) danken im Namen der gesamten Klinik.** Fotos: Bach

eine zweite Intensivstation und eine Isolierstation errichtet wurden, um Corona Patienten sehr gut behandeln

und betreuen zu können. Dazu laufe der Betrieb auf der Inneren Medizin und auf der stationären geriatrische Abteilung ungehindert weiter, um auch

andere kranke Menschen, die zum Glück kein Corona haben, gut zu behandeln. Es sei eine große Herausforderung, dies alles – auch unter optimalen hygienischen Bedingungen – zu stemmen.

5000 Euro überreichte Thorsten Koch von der Firma Stahlpartner Weilburg. Unterschiedlichste Mund-Nasenschutz-Masken haben Damen von PatchWeilburg sowie vom Nähcafé „Garnröllchen“ gespendet. Die Firma „PSA“ (Persönliche Schutzausrüstung) überbrachte 600 Einwegmasken FFP2, 300 Masken

FFP3 und 300 Einweganzüge Typ 5 und 6. Die Firma Nestlé lieferte einen ganzen Berg an Süßigkeiten, die Firma Eisermann verschenkte 100 Gutscheine für Eis im Wert von je 30 Euro. 400 Kisten Mineralwasser lieferte Hassia an, und auch Lieferant Schmidt der Firma Westerwaldquelle brachte mehrere Kisten Mineralwasser zur Klinik. Viele kleinen und großen Gesten der Verbundenheit und Anerkennung bis hin zu Blumensträußen wurden an das Krankenhaus herangetragen. Danke!



## Danke...

...sagen wir für die vielen großen und kleinen Gesten der Verbundenheit in Zeiten von Corona.

Selbstgenähte Masken und professionelle Schutzmasken, Spenden für die Pflege, Gutscheine – auf vielerlei Art wurde der Kreiskrankenhaus Weilburg gGmbH Dank und Respekt von Seiten der Bevölkerung entgegengebracht, darunter auch diverse heimische Firmen und gemeinnützige Organisationen.

Auch der Landkreis Limburg-Weilburg als unser Träger hat uns nachhaltig unterstützt, z.B. durch die Überlassung von zusätzlichen Beatmungsgeräten und Schutzkleidung.

Wir stehen auch weiterhin als kommunales Krankenhaus für eine wohnortnahe Versorgung in familiärer Atmosphäre.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken wir sehr für die großartige Unterstützung in schweren Zeiten.

**Ihre Geschäfts- und Krankenhausleitung**

## Der Sommer im Weilburger Museum Rosenhang

Doris Happ: Vom 2. bis 14. August: Anima(l)- Tier und Seele

**(bach).** Vom 18. bis 31. Juli zeigt das Museum Rosenhang die Sonderausstellung in zwei Teilen PAIDEIA & ARETE „Wege zur Bestform der zeitgenössischen Kunst“ von Bosco di Fresco. Der 1950 in München geborene Künstler Bosco di Fresco ist studierter Diplom-Ingenieur und Dozent für grafische Verfahrenstechniken (Fotografie, Reproduktion, Print und Printmaterialien) und widmet sich seit den 70er Jahren der modernen Malerei. Nachdem er sich mit den Malereitechniken großer Meister beschäftigte, entschied er sich für Malereitechniken mit hochkonzentrierten Pigmentfarben auf Ölbasis, Damarharzen nebst Terpentin aus Piniensbaumextrakten und Blattgold/Blattsilber auf Leinwand und Holz. Denn dies ermöglicht ihm ein großes künstlerisches Gestaltungsspektrum mit langsamen Trocknungs- und Vernetzungsvorgängen. Die Sonderausstellung „Demokratia – Love Letter to Europe“ von Sabina Sakoh läuft noch bis



Doris Happ: „Goldie Horn“

29. Juli. Darin setzt die 1968 in München geborene Malerin ihre inszenierten Aussagen von Aufbruch, Freiheit und Demokratie auf ebenso subtile und brillante Weise fort wie in der vorangehenden Bildserie Game Over – The Dysfunction of Status Quo. Weitaus stärker tritt hierbei jedoch ihr Plädoyer für die Stabilität einer freiheitlich demokratischen Gesellschaft hervor. Diese Verteidigung der demokratischen Werte manifestiert sich gleichzeitig im Titel der Ausstellung. Zum Thema „Anima(l)- Tier und

Seele“ zeigt Doris Happ vom 2. bis 14. August ihre Gemälde. Als Künstlerin und Kulturveranstalterin lebt und arbeitet Doris Happ auf einem ehemaligen Bauernhof. Wo früher Kühe standen, findet man nun ihr Atelier. Entsprechend liegt die Auswahl der Sujets sehr nahe: Immer wieder sind es die Tiere, die die Künstlerin inspirieren und deren Charaktere sie auf vielfältige Weise auf der Leinwand einfängt. Die Verbindung verschiedener Materialien wie Acryl, Pastell, Zeichkohle, Sand, Notenblätter und anderes fügt sie zu einem eindrucksvollem Ganzen zusammen. Es entstehen beseelte Bilder, die den Betrachter in seinen Bann ziehen. Die Ausstellungseröffnung wird am Sonntag, 2. August, um 16 Uhr vorgenommen. Zur Finissage am 14. August um 16 Uhr spielt die Band „Seven Years“.

**Kontakt:** Rosenhangmuseum, Ahäuser Weg 8-10, 35781 Weilburg, Tel. 06471/39081, E-Mail info@rosenhang-museum.de



Blick auf die Sonderausstellung von Sabina Sakoh



Bosco di Fresco: „Penelope“

Fotos: Rosenhang Museum

## Austern für den Grafen

Lesung mit Autor Thomas Hemp bei „LindenCult“ am 18. August

**(bach).** Am Dienstag, 18. August, um 20 Uhr startet endlich wieder das Programm in der Reihe „LindenCult“ auf dem Hasselbacher Lindenhof. Thomas Hemp wird aus seinem ersten Buch „Austern für den Grafen“ – einem historischen Kriminalroman – lesen. Als Eintritt wird um eine Hutspende gebeten. Aufgrund der Vorgaben zur Coronalage ist die Teilnehmerzahl begrenzt, sodass Voranmeldungen per Mail an uli.eisel@onlinehome.de notwendig sind. Zum Buch: Sophie Gamier macht sich auf den Weg in die pittoreske Residenzstadt Weilburg an der Lohn. Mit im Gepäck hat sie ein Rätsel aus der Vergangenheit ihrer Familie von vor über 300 Jahren, von dem sie nicht weiß, ob sie es in Weilburg überhaupt lösen kann. In dieser Zeit lebte und arbeitete Nolan Gamier am Hofe des absolutistischen Grafen Johann-Ernst von Nassau-Weilburg. Nolan wird in die Intrigen und Machenschaften des höfischen Alltags verstrickt, weil er einem Geheimnis auf der Spur ist... Detailreich und profunde recherchiert schafft es der Autor, das höfische Leben in der Barockzeit von Weilburg zu zeichnen und den Leser mit auf eine geheimnisvolle Zeitreise einzuladen. Eigens für



Thomas Hemp

Foto: LindenCult

das Buch fertigten die Illustrationen und das Titelbild Dieter Boger und die Kalligrafie Boris Juric. Erhältlich ist das Buch für 22,99 Euro in der Residenzbuchhandlung Weilburg, Langasse 31/33, 35781 Weilburg.

### „Die Bürde des weisen Mannes“

Weiter geht es bei LindenCult am 22. August um 20 Uhr mit René Sydow und seinem Soloprogramm „Die Bürde des weisen Mannes“.

Warum wird die Welt nicht klüger, wenn der Zugang zu Wissen noch nie so leicht war? Warum verarmen Menschen, bei all dem Reichtum der Welt? Woher kom-

men Hass, Fanatismus und Turbo-Abi? Wer ist Schuld an diesem Elend? Und wer trägt eigentlich die Bürde des weisen Mannes? In seinem dritten Soloprogramm geht der Träger des Deutschen Kabarettpreises etwas weniger laut, aber umso intensiver der Frage nach, was uns zum Menschen macht: Bildung? Wahlrecht? Oder doch nur freies WLAN? Zum Schreien traurig und schockierend lustig. Dunkel und hoffnungsvoll. Politisches Kabarett auf der Höhe der Zeit. Karten sind im Vorverkauf in der Residenzbuchhandlung und der Tourist-Info Weilburg für zehn Euro und an der Abendkasse für 12 Euro erhältlich. Eine Voranmeldung per Mail an uli.eisel@onlinehome.de ist erforderlich.

**Kontakt:** LindenCult, Lindenhof 2, 35781 Weilburg-Hasselbach, Tel. 06471/51475



René Sydow Foto: LindenCult

## Azadi bedeutet Freiheit

Weltladen ZWEI reduziert im Juli Mode-Preise

**(red).** Azadi steht für mehr als nur eine weitere ökofaire Modemarke. Azadi ist eine „Multi-Stakeholder-Initiative“: sie verbindet junge Menschen aus verschiedenen Kulturen miteinander und unterstützt Graswurzelinitiativen in Ländern des sogenannten globalen Südens. Die erste Kollektion entstand 2016 in Delhi /Indien und wurde von jungen Frauen produziert, die als Opfer von Zwangsprostitution von der indischen Organisation STOP (Stop Trafficking and Oppression of Children and Women) zu Schneiderinnen ausgebildet wurden. Deshalb wurde das Modelabel auch „azadi“ genannt, denn das bedeutet auf Hindi „Freiheit“. Nach der ersten Kollektion kamen als weitere Kooperationspartner die Modeschulen Nürnberg und die NIFT-TEA aus Tirupur, Südindien hinzu, die die Arbeit an Azadi seitdem regelmäßig in ihren Lehrplan aufgenommen haben. Die Schulen stehen im Austausch miteinander; es gab gegenseitige Besuche von Lehrkräften und Studierenden. Somit werden zukünftige Entscheidungsträger/innen in der Modebran-

che schon in der Ausbildung sensibilisiert für faire Handelswege in der Textilbranche. Auch der Bildungsaspekt von Azadi ist sehr wichtig, denn: die jetzigen Studierenden sind es, die einmal entscheiden werden, wie die Kleidung, die wir tragen, hergestellt ist. Im Juli gewährt der Weltladen ZWEI 30 Prozent Rabatt auf das gesamte Bekleidungsassortiment.

**Kontakt:** Weltladen ZWEI Mauerstr. 9, 35781 Weilburg, Tel. 06471/6291450, Homepage www.weltladen-weilburg.de, E-Mail info@weltladen-weilburg.de



Fotos: Weltladen

# Wie geht es den Geschäften?

Umfrage zur Situation im Weilburger Einzelhandel

(bach). In einer kleinen Serie fragen wir in Weilburger Geschäften des Einzelhandels, die der Wirtschafts-Werbung Weilburg angeschlossen sind, nach, wie es ihnen mit Corona ergangen ist. In der nächsten Ausgabe von Weilburg live setzen wir dies fort.

„Wir haben unseren Stammsitz im Schwabenlände erst seit drei Wochen mit verkürzten Zeiten geöffnet“, schildert Romy Schäfer, Inhaberin des Direktverkaufs von „Hermko Wäsche“ in der Weilburger Marktstraße. Seit mehr als 60 Jahren produziert das Familienunternehmen Wäsche nach dem ÖKO-TEX Standard 100 am Stammsitz in Rietheim-Weilheim. Als Corona kam, reagierte die Familie darauf und stieg in die Produktion von Masken ein: fünf verschiedene Formen in unterschiedlichen Farben bietet sie in den Geschäften und im Internetshop an. Am Stammsitz wurde sogar ein Fensterverkauf eingerichtet, solange das dortige Geschäft geschlossen war. Der Fabrikverkauf in Weilburg ist seit dem 20. April wieder geöffnet. Auch dort sind die Masken erhältlich. Wie Mitarbeiterin Heike Schäfer sagt, sei der Verkauf normal, aber durch die Abstandsregelung gestalte sich die Beratung etwas komplizierter.



Mitarbeiterin Doris Bläsl verkauft auch selbst produzierte Masken von Hermko.

Foto: Bach

Zu den beiden Weilburger Weltläden informiert Elke Rehwald Stahl: „Der Alltag in den Weltläden hat sich nur wenig verändert. Auffallend ist, dass die Verweildauer der Kunden und Kundinnen im Schnitt kürzer ist als vorher. Es finden weniger Gespräche statt. Die Besucher achten darauf, dass niemand vor dem Laden warten muss und wollen sich nicht länger als nötig in geschlossenen Räumen aufhalten. Wir haben aus diesem Grunde einen Onlineshop für die Lebensmittel eingerichtet



Der Weltladen Eins Weilburg.

Foto: Weltladen

und liefern weiterhin im Postleitzahlgebiet 35781 die Waren auf Wunsch aus.

Kleidung kann zur Anprobe mit nach Hause genommen werden. Der Verkauf von Textilien und Kunsthandwerk stagniert allerdings etwas. Durch den Verkauf der Lebensmittel können wir die Situation noch auffangen. Eine große Einschränkung für uns ist es, dass momentan keine Veranstaltungen stattfinden, bei denen wir für Fairen Handel werben können. Durch die Pandemie wird immer deutlicher, wie wichtig es ist, fair zu handeln, im globalen Süden wie im globalen Norden. Menschenrechte müssen in allen Bereichen der Produktion gewahrt werden.“

Dennis Schmitz von „Copy+Print Weilburg“ in der Weilburger Neugasse 14 sagt: „Durch den Ausfall der Veranstaltungen werden keine Druckarbeiten wie Flyer oder Plakate benötigt. Vereinsaufträge und Serienbriefe für Einladungen fallen ebenso weg. Genauso ist der Textildruck für Schulklassen, Firmen und andere Auftraggeber stark eingebrochen.“

Auch die Kunden haben sich verändert. Manche ziehen ihre Masken von sich aus an, aber immer mehr Personen vergessen sie oder fangen an, zu diskutieren, obwohl wir da keinerlei Spielraum haben und die Vorschriften umsetzen. Es ist einfach lästig, wenn man nach Wochen noch immer jeden Tag Menschen erklären muss, dass sie eine Maske benötigen, wenn Sie ein Geschäft betreten.

Auf die Frage, ob jetzt eventuell den Kunden sogar mehr geboten wird, kann ich sagen: Wir haben vor der Corona-Krise schon angefangen, unseren DHL-Paketshop in eine Post-/DHL-Filiale umzuwandeln. Nach fünf Versuchen während der letzten Jahre haben wir endlich das Okay erhalten, die neue Postfiliale mit

Paketausgabe für Weilburg zu werden. Wir bieten Kunden nun das komplette Angebot der Deutschen Post und DHL an. Kurz gesagt: „Alles außer Bank“. Die Postbank bleibt vorerst weiterhin am Postplatz. Wir halten nun auch alle Guthabekarten und Aufladekarten der diversen Anbieter vor. Dies ist auch ideal zum Verschenken oder selbst Nutzen. Weiterhin bieten wir den Kunden die Möglichkeit, ihre Mundschutzmasken individuell bedrucken zu lassen – beispielsweise mit Sprüchen bis hin zu ganzen Fotos.

Den Versand nach Hause nehmen wir weiterhin gerne vor, dies boten wir aber auch schon vor Corona an. Er wird nun aber etwas häufiger genutzt. Auf mögliche Einschränkungen angesprochen, muss ich sagen, dass die Kunden manchmal auf der Straße warten müssen, da sich nur drei Kunden gleichzeitig im Laden aufhalten dürfen. Sie müssen - wie überall - einen Mundschutz tragen. Auch haben wir die Möglichkeit, selbst Kopien anzufertigen, vorerst ausgesetzt, um die Geräte nicht ständig desinfizieren zu müssen. Finanziell sind wir noch immer hinter dem normalen Umsatz zurück.“



Dennis Schmitz zeigt die neue Postfiliale im Geschäft Copy+Print Weilburg.

Foto: Copy+Print

„Ja, wir sind gesund geblieben!“ äußert Joachim Kinedt von der Residenzbuchhandlung.

„Während des Corona-Shutdowns waren wir für unsere Kunden täglich in der Buchhandlung und haben die unglaublich vielen telefonischen, aber auch die zahlreichen Internet-Bestellungen, die über unseren Shop residenzbuch.de im Internet eintrafen, bearbeitet. Das erforderte eine ganz neue Logistik und anderes arbeiten, denn unsere schnell eingerich-

tete Abholstation neben dem Eingang der Residenz-Buchhandlung wurde natürlich auch genutzt, aber das kompensierte natürlich bei weitem nicht die Umsätze des normalen Ladengeschäfts. Die übrigen Kundenwünsche mussten alle mit einer Rechnung verschickt werden, was wiederum die Buchhaltung und den Versand vor größere Herausforderungen gestellt hat. Hinzu kam, dass der gesamte Handel während des Shutdowns über die Post und andere Paketdienstleister abgewickelt werden musste, die dann wiederum unter der plötzlichen Last förmlich in die Knie gingen. Zum Glück riss die Lieferkette zu unserem eigenem Großhändler, mit eigenem Zustellservice, an keinem Tag ab und wir wurden weiterhin täglich beliefert.

Jetzt stellte sich aber das Problem: wie erreicht das bestellte Buch auf schnellstem Wege unsere Kunden? Und so entwickelten wir binnen kürzester Zeit einen effektiven Bring- und Lieferservice. Wir lieferten folglich die Bücher persönlich in der Region aus. Ein netter Nebeneffekt, wir lernten unsere Heimat neu kennen und sahen sie mit anderen Augen.

Dann war es wieder soweit. Wir durften alle wieder öffnen. Nach sechs Wochen Shutdown waren wir voller Anspannung, was die Zukunft uns bringt. Und Weilburg war in den ersten Tagen voller Menschen. Das gute Wetter tat sein Übriges, sodass wir schon die Befürchtung hatten, unser Hygiene- und Abstandskonzept würde schnell an die Grenzen stoßen. Heute nähert sich die wirtschaftliche Situation wieder langsam der Vor-Corona-Zeit an, wobei der Internetbestellanteil weiterhin relativ hoch ist. Wir sind froh und dankbar, dass unsere Kunden sich auch in der Krise an uns erinnerten und fleißig bestellten und somit den



Das Team der Residenzbuchhandlung (v.l.) Joachim Kinedt, Astrid Habib und Hannah Kuban.

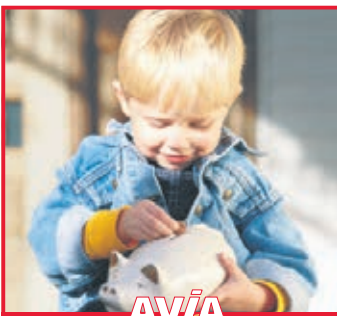
Foto: Residenzbuchhandlung

Fortbestand der Buchhandlung sicherstellten. Was uns aber weiterhin fehlt und fehlen wird, sind unsere zahlreichen Veranstaltungen, auf die wir wohl noch bis weit in den Herbst verzichten müssen.“

Fortsetzung folgt.



Inh.: Joachim Kinedt  
Langgasse 31/33 • 35781 Weilburg  
Tel.: 0 64 71/3 00 24  
Fax: 0 64 71/3 96 04  
<http://www.residenzbuch.de>  
e-mail: [info@residenzbuch.de](mailto:info@residenzbuch.de)



Tel.: 06471 / 912660  
Fax: 06471 / 9126620  
[info@avia-kuehmichel.de](mailto:info@avia-kuehmichel.de)  
KUEHMICHEL  
35799 Merenberg / Allendorf

## Baum- und Gartenpflege

...alles im grünen Bereich

**Beseitigung und Entsorgung des Eichenprozessionsspinners**

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung  
Baumgutachten / Baumkontrollen  
Hecken- und Gehölzschnitte  
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen  
Hausmeisterdienste  
Winterdienst

Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel  
Anfahrt und Beratung kostenlos  
Tel. 06431/216 934  
[www.allesimgruenenbereich.org](http://www.allesimgruenenbereich.org)

## Herzlichen Glückwunsch, Lisa und Michelle!

„Altreporter“ gratuliert „Jungreporterinnen“ zum erfolgreichen Abschluss an der Jakob-Mankel-Schule

(jw). Seit sieben Jahren schreiben junge Reporter und Reporterinnen aller Jahrgangsstufen der Jakob-Mankel-Schule (JMS) Monat für Monat interessante Artikel für „Weilburg live“, motiviert, lektoriert und redigiert vom pensionierten ehemaligen „beratenden Lehrer“ der Schülerzeitung „Ätzkalk“, Jürgen Weil. Sehr zur Freude der Chefredakteurin des Weilburg-Journals, Margit Bach, und des Weilburger Bürgermeisters, Dr. Johannes Hanisch. Diese drei widmeten jetzt zwei nach Abschluss der Klasse 10 scheidenden Jungreporterinnen, Lisa Köchy und Michelle Bau, je eine Dankesurkunde, die ihnen normalerweise im Rahmen einer großen Entlassfeier mit den Abschlusszeugnissen überreicht worden wären. Da die eigentlich üblichen Feierlichkeiten corona-bedingt alle ausfallen, brachte Jürgen Weil ihnen die Urkunden persönlich nach Hause.



Zwei Jahre lang haben Lisa und Michelle, beide auch aktiv in der Schülervertretung der JMS, immer wieder über gesellschaftlich relevante Themen berichtet, die auch in ihrer Schule eine wichtige Rolle gespielt haben. Dabei erhielten sie von „Altreporter“ Jürgen Weil stets hilfreiche Unterstützung, damit ihre Texte gut aufbereitet und lebendig formuliert auf Interesse in der Leserschaft stießen. Noch im März hatten sich beide Schülerinnen dafür öffentlich in „Weilburg live“ bedankt, verbunden mit guten Wünschen zum 70. Geburtstag ihres Lektors. Der bedankt sich jetzt auch auf diesem Wege für die „unverhoffte, höchst angenehme Überraschung“ und gratuliert: „Vor allem beglückwünsche ich euch sehr herzlich zum erfolgreichen Abschluss eurer Gesamtschulzeit, mit der Versetzung in die gymnasiale Oberstufe habt ihr ein tolles Zertifikat in der Hand, das euch sicher

zum Abitur und zu weiteren spannenden Lebensentwürfen führen wird!“ Beide Freundinnen wollen mit weiteren Klassenkameraden diesen Weg gemeinsam gehen. Ihre Klassenlehrerin, Marlies Hesse, beschreibt sie als beliebte, sozial eingestellte Schülerinnen. Lisa gilt als Leseratte, ist fleißig, ehrgeizig, spricht fließend Russisch, ist auch sportlich aktiv und sehr musikalisch, was sie mit Klaviervorträgen bei Adventskonzerten unter Beweis gestellt hat. Michelle liebt das Reisen, ist stets optimistisch, originell und witzig, hat früh gelernt, vielfältig Verantwortung zu übernehmen, engagiert sich bei der Feuerwehr und als Torfrau in ihrem Handballteam und in der Schule als stellvertretende Schulsprecherin in der SV-Arbeit. Lisa gehört zu den letzten freien Mitarbeitern der Schülerzeitung: In der 63. und damit letzten Ausgabe der „Ätzkalk“ vom Juli 2015 erzählt die damalige Schülerin der „5a“ eine fantasievolle Geschichte um ein altes Vogelhäuschen und beweist damit schon als 11-Jährige ihr Talent zum Schreiben. Auch hat

sie bereits einer anderen Jungreporterin, ihrer Freundin Emma Jahn aus der künftigen 10c der JMS, Unterstützung für weitere informative und kurzweilige Reportagen zugesichert. Michelle liebt das Theater-spiel, die Zeit in der Theater-AG der JMS bleibt ihr unvergesslich. Besonders in ihrer Rolle als „Alice im Wunderland“ hat sie im April 2019 ihre Zuschauer regelrecht verzaubert und festgestellt: „Es ist halt großartig, wenn die Scheinwerfer angehen und Dunkelheit über dem Publikum liegt, so dass es sich anfühlt, als würde niemand da sitzen und man nur für sich alleine spielen. Auf der Bühne fühle ich mich immer so frei und so unbeschwert.“



Lisa Köchy und Michelle Bau

Foto: privat

Vielleicht finden beide Jungreporterinnen auch auf dem Weg zum Abitur am Gymnasium Philippinum Zeit für den einen oder anderen interessanten Artikel für „Weilburg live“. Die Themen liegen auf dem Schulweg, meint Jürgen Weil, „Fridays For Future“ oder „Black Lives Matter“ oder auch: „Wie ‚Corona‘ das Lernen in der gymnasialen Oberstufe beeinflusst“.



# Liebe Leserinnen und Leser!

(ah). In unserer Reihe „Lesen in Corona-Zeiten“ stellt Astrid Habib von der Residenzbuchhandlung heute wieder einige Bücher vor.

## Gesundheit für den Körper

Wie bleibe ich fit und gesund, wenn ich mich zwischen Home Office und Kinderbetreuung zerreibe, wenn Sorgen und Nöte drücken, wenn die Welt Kopf steht und ich keine Ruhe finde? Stress schadet der Immunabwehr, dabei ist die gerade jetzt so wichtig. Was kann ich also tun für meine körperliche Resilienz?

**Chatterjee, Rangan: Der Anti-Stress-Plan.** In vier Schritten zu mehr Gelassenheit und Gesundheit. 978-3-442-17870-4, Goldmann, KT, 15 Euro.

Wer sich permanent gestresst fühlt, ist nicht allein: über 60 Prozent der Deutschen sind regelmäßig gestresst. Aber Achtung: Stress macht krank! Dr. Rangan Chatterjee zeigt, wie man sich in vier Schritten vom Stress befreien kann. Das ist zum Glück gar nicht so schwer, denn kleine Veränderungen in unseren Gewohnheiten bewirken einen riesigen Unterschied.

**Haltmeier, Hans: Superfoods.** Gesunde Kraftquellen aus unserer Heimat, Apotheken-Umschau. 978-3-927216-57-0, Wort & Bild Verlag, KT, 14,99 Euro  
Superfoods sind Lebensmittel, die durch ihre natürlichen Eigenschaften einen positiven Einfluss auf die Gesundheit haben. Dabei bietet unsere Heimat viele gesunde Lebensmittel - vom Apfel über die Möhre bis hin zur Kartoffel. Das Buch bietet zahlreiche Informationen rund um die heimischen Lebensmittel und mehr als 50 Kochrezepte.

## Was die Seele stank macht



Nicht nur der Körper will gestärkt sein – auch die Seele muss den Belastungen von Alltag und Krise standhalten. Da können Erfahrungen anderer Menschen helfen, die die Leser an ihren Lebenswegen und Erkenntnissen teilhaben lassen.

**Reed, Richard: Was im Leben wichtig ist.** Begegnungen mit außergewöhnlichen Menschen und ihre wertvollsten Ratschläge. 978-3-453-27152-4, Heyne, GEB, 22 Euro.

Judi Dench, Stephen Fry, Margaret Atwood, David Attenborough – das sind nur einige von mehr als sechzig faszinierenden Persönlichkeiten, die der Autor für sein Buch getroffen hat. Er beschreibt ihre wertvollsten Ratschläge fürs Leben und schrieb ein kluges, hochunterhaltsames Buch für alle Lebenslagen, das sich zudem sehr gut verschenken lässt.

**Glück ist, was du daraus machst.** Weisheitsgeschichten. 978-3-649-63489-8, Coppelath, GEB, 12,95 Euro  
Die schönsten Weisheitsgeschichten vereint dieses Buch mit den farbenfrohen Illustrationen der Edition Barbara Behr. Mal nachdenklich, mal humorvoll, aber immer geistreich, sind die Texte eine Fundgrube voller Inspirationen zum Nachdenken, Vorlesen und Zitieren.

## Corona

Ein neuer Virus geht um, und die Welt steht Kopf. Doch was sind Viren eigentlich? Wie beherrschen sie die Welt – und wie werden wir Herr über sie?

**Mölling, Karin: Viren – Supermacht des Lebens.** 978-3-406-76029-7, Beck Juristischer Verlag, KT, 16 Euro

Corona, AIDS und Ebola: Wir kennen Viren vor allem als Krankmacher. Die meisten Viren aber sind nicht unsere Feinde. Die bekannte Viren- und Krebsforscherin Karin Mölling weiß Erstaunliches aus der Welt der Viren zu berichten. Viren sind allgegenwärtig in den Ozeanen, unserer Umwelt, in Tieren, Pflanzen, Bakterien, in unserem Körper, ja selbst in unserem Erbgut, sie beeinflussen unser Wetter, können zur Kontrolle des Übergewichts beitragen und lassen sich sogar gegen bedrohliche multiresistente Bakterien einsetzen. Die Geschichte der Viren begann vor mehr als 3,5 Milliarden Jahren in der Morgensunde des Lebens, als es noch nicht einmal Zellen gab. Sie sind eine Supermacht. Mit einem aktuellen Vorwort zur Corona-Pandemie.



## Steindamm, Constanze: Ein Corona Regenbogen für Anna und Moritz

Mit Tipps für Kinder rund um Covid-19. Verhalten in Kita und Grundschule während der Corona-Zeit von 3 bis 7 Jahren. 978-3-551-08010-3, Carlsen, KT, 3,99 Euro.

Eine LESEMAUS-Geschichte mit den wichtigsten Tipps für Kinder in der Corona-Zeit! Anna geht normalerweise in den Kindergarten und Moritz in die erste Klasse der Grundschule. Doch nun bleiben sie mit ihren Eltern zu Hause und sollen ihre Freunde nicht treffen – viele Wochen lang. Das liegt an der neuen Krankheit, die sich auf der ganzen Welt ausbreitet. Doch was ist Corona eigentlich? Die wichtigsten Tipps für Kita und Grundschule zum richtigen Verhalten in der Corona-Zeit werden hier leicht verständlich in einer liebevollen Sachgeschichte erzählt. Inklusive Download-Link zu einem Plakat mit den besten Tipps rund um Covid-19 sowie einem Regenbogen-Ausmalbild!

## Urlaub in Deutschland

Auch wenn die meisten Grenzen wieder offen sind, ist Planungssicherheit nicht gewährleistet. Dann lieber flexibel und heimatnah planen und unser schönes Deutschland entdecken! Zwischen Bergen und Meer gibt es soviel mehr zu entdecken, und die unbekanntesten Ecken haben unzählige Überraschungen zu bieten. Ich persönlich reise seit Jahren am liebsten in die stillen



Winkel Ostdeutschlands – dort sammel ich die schönsten Reiseerinnerungen!

**Fernwanderwege Deutschland.** Das Standardwerk, 61 Fernwanderwege, über 11.700 Kilometer, exakte Höhenprofile, Streckenkarten. Hikeline Wanderführer, Esterbauer, KT, 10 Euro.

Lahnwanderweg, Westerwaldsteig, Rheinsteig – alles schon erwandert. Und nun? Kein Problem! „Fernwanderwege Deutschland“ mit einer Auswahl von 61 attraktiven Wegen zwischen Meeresküste und Alpen machen die Entscheidung leicht.

**HOLIDAY Reisebuch: Einfach losfahren.** 30 Traumstraßen in und um Deutschland entdecken. Travel House Media, KT, 19,99 Euro.

Grandiose Landschaften, charmante Orte, atemberaubende Panoramen ... dabei den Fahrtwind um die Nase und das Gefühl von Freiheit im Herzen. Um das zu erleben, muss man nicht um die halbe Welt reisen. Die in diesem Buch vorgestellten Traumstraßen führen durch die schönsten Regionen Deutschlands und zuweilen über die Landesgrenzen hinaus.

Fortsetzung folgt

**Astrid Habib, Residenzbuchhandlung Weilburg** Fotos: Bach

## Die Tochter des Uhrmachers

Roman-Lesetipp von Astrid Habib

(ah). Eine junge Frau erzählt ihre Geschichte. Sie ist die Muse eines Malers, seine Geliebte, sein Schicksal. Andere würden eine gefallene Frau in ihr sehen, eine Diebin, eine Hochstaplerin. Einen verhängnisvollen Sommer lang lebt sie mit ihrem Maler und seinen Künstlerfreunden in Birchwood Manor, dem Landhaus am Fluß. Was dann folgt, ist eine Tragödie.

Über hundertfünfzig Jahre später entdeckt eine junge Archivarin die Fotografie einer atemberaubend schönen Frau und die Zeichnung eines Landhauses an einer Flußbiegung. Warum kommt ihr dieses Haus bekannt vor? Neugierig folgt sie den Spuren ihrer vagen Erinnerung und stößt auf ein Haus voller Geheimnisse, ein Haus, das Fluch und Zuflucht zugleich zu sein scheint und seine Bewohnerinnen über die Jahrhunderte hinweg beschirmt und umschlingt.

In ihrem neuen Roman verzaubert Bestseller-Autorin Kate Morton die Leserinnen und Leser mit einer Geschichte über Kunst, Verbrechen, Einsamkeit und Liebe. Wie ein Mosaik aus Frauenschicksalen wird Stein um Stein zusammengefügt, bis sich das vollständige Bild eines dunklen Geheimnisses ergibt. Dieser Roman ist poetisch und spannend zugleich und garantiert die richtige Lektüre für jede Romantikerin.

Kate Morton: Die Tochter des Uhrmachers – Diana Taschenbuch 9,99 Euro



## Eintracht Fans: 800 Euro für Tafel Kultur erhält Zuschuss

Auch Trauergemeinde und Familie von Wilfried Abel spenden 1000 Euro

(bach). Eintracht-Fans sind Klasse: Eine Spende in Höhe von 800 Euro übergaben Jens und Michaela Becker sowie Brigitte Kohl vom Eintracht Fanclub Lahn-Adler schwarz/weiß (EFC) jetzt an Leonard Wieczorek und Susanne Artner-Stehr von der Weilburger Tafel. „Wir möchten damit die Menschen unterstützen, die auf die Tafel angewiesen sind“, sagte Jens Becker. In Frankfurt und Wiesbaden gebe es viele Gruppierungen von Eintracht Fans, die in unterschiedlichster Weise Geld für Bedürftige spenden würden, auch für die dortigen Tafeln. Das habe auch die hiesigen Eintracht-Fans angeregt, sich zu engagieren. „In diesen Zeiten der Corona-Pandemie kann jeder von uns schnell in ein Loch fallen und Hilfe benötigen“, so Jens Becker weiter, „wie schnell kann man jetzt den Job und die Einkünfte verlieren. Das ist noch nicht vorüber. Ich bin ein Mensch, der hilft, wenn er helfen kann, und das geht vielen in unserem Club so“. Als die Eintracht ihren Fans die Ticketpreise zurückerstattet ha-



**Spendenübergabe: (v.l.) Leonard Wieczorek, Susanne Artner-Stehr, Jens Becker, Brigitte Kohl und Michaela Becker.**

Foto: Bach

bei, sei schnell der Gedanke entstanden, dieses Geld zu spenden. Über die Facebookseite des EFC sei zudem ein Spendenaufruf gestartet worden, und auch andere hätten ebenfalls ihr Geld für den guten Zweck zur Verfügung gestellt. Der EFC wurde am 15. Februar 2014 mit 18 Personen ins Leben gerufen und heute ist daraus eine familiäre Gruppe mit rund 80 Mitgliedern aus Löhnberg, Darmstadt, Frankfurt und sogar Niedersachsen gewachsen. Bei der Tafel freuten sich die Ver-

antwortlichen natürlich über die Spende. „Als alter Frankfurter bin ich natürlich mit dem Herz auch bei der Eintracht“, verriet Leonard Wieczorek. Und auch Susanne Artner-Stehr freute sich sehr über die Spende. Sie sprach außerdem einen Dank für eine weitere Spende in Höhe von 1000 Euro aus: anlässlich des Todes von Wilfried Abel aus Kubach im Dezember 2019 hatten die Angehörigen 500 Euro für die Tafel gesammelt und selbst auch 500 Euro gespendet.

Weilburger Spielmannverein wird gefördert

(red). Zwei finanzielle Förderungen hat jetzt der Spielmannverein für Theater, Musik, Kunst, Technik und Medien Weilburg an der Lahn erhalten: Jeweils 500 Euro haben die Kreissparkasse Weilburg und das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst dem Verein gewährt. Diese Gelder werden für den weiteren Ausbau des Spielmann-Kulturzentrums Weilburg, Frankfurter Straße 42, verwendet. Seit Juli 2019 hat der Verein vier ehemalige Klassenzimmer und die ehemalige Turnhalle der Christian-Spielmann-Schule von der Stadt Weilburg gemietet

und dort ein sozial-kulturelles Zentrum geschaffen. Der Verein saniert und richtet die Räumlichkeiten selbst her. Bis Spätherbst 2020 sollen alle Räume komplett nutzbar sein. Seit August 2019 gestaltet der Spielmannverein ein umfassendes kulturelles Programm mit Theater, Musik und Kunst, das regen Anklang insbesondere auch bei den Kindergärten und Grundschulen in Weilburg und der Oberlahn-Region findet. Für sein Wirken sei der Verein auf weitere Mitglieder sowie Spenden angewiesen, teilt der Vorsitzende Hans-Peter Schick mit.

## Frische Waren kaufen

Neuer Stand mit Obst und Gemüse bereichert den Weilburger Mittwochsmarkt

(red). Zum Weilburger Mittwochsmarkt zählt jetzt auch wieder ein Stand mit Obst und Gemüse. Stefan Schäfer und sein Team bieten Gurken, Lauch, Salat, Gemüse, vor allem auch frisches heimisches Obst wie Himbeeren, Brombeeren, Erdbeeren und manches mehr an. Damit umfasst das Marktangebot Obst und Gemüse, Fisch, Käse, Feinkost, Brot und Brötchen, Kuchen sowie Zeitschriften. Re-

ne de Groot, der seit 35 Jahren Obst und Gemüse auf dem Weilburger Marktplatz anbietet, pausiert derzeit aufgrund gesundheitlicher Gründe, wird dann aber wieder auf den Weilburger Markt zurückkehren; bis dahin vertritt ihn Stefan Schäfer. Der Markt auf dem Weilburger Marktplatz ist mittwochs von 8 bis 18 Uhr geöffnet, es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

## Jetzt zugreifen

Teppichabteilung bei Interliving Zeller schließt und gewährt sagenhafte Rabatte

Aufgrund der Corona-Krise mussten die Geschäfte sieben Wochen lang schließen. So konnte auch der Ausverkauf der Teppichabteilung bei Interliving Zeller nicht abgeschlossen werden. Nun geht der Abverkauf weiter, denn die Teppichwelt endet bald nach nun 20 Jahren. Die Kunden sollten sich diese hervorragende Gelegenheit zum Kauf von preisgünstigen Teppichen nicht entgehen lassen.

Alle vorhandenen Teppiche hat Mozafar Bayatloo bis zu 60 Prozent im Preis reduziert. Somit geht der größte Teppich-Räumungsverkauf der Region in die nächste Runde. Seit 20 Jahren kennen und schätzen die Kunden von Interliving Zeller die Kompetenz der integrierten Teppich-Welt.

Als Serviceleistung werden die fachmännische Orientteppich-

Reparatur und Restauration durch den Knüpfmeister sowie die schonende Teppichwäsche auch weiterhin angeboten. Auf Wunsch des Kunden wird für hochwertige Ware ein Echtheits-Zertifikat erstellt.

„Ich lade Sie herzlich ein, sich diesen attraktiven Räumungsverkauf nicht entgehen zu lassen“, sagt Mozafar Bayatloo. Geboten werden beispielsweise hochwertige Perser-Teppiche weiterhin Teppiche aus Indien, Afghanistan, Nepal und Pakistan. Es gibt Seidenteppiche, antike Teppiche, Web-Teppiche, Nomaden-Teppiche und viele moderne Teppiche.

**Kontakt:** Teppich-Welt Zeller, Viehweg 8, 35781 Weilburg, Tel. 06471/379723, E-Mail m55ba@t-online.de

**Öffnungszeiten:** Von Montag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 18 Uhr.

+++ GESCHÄFTSAUFGABE TEPPICH-WELT ZELLER +++

**WIR SCHLIESSEN UNSERE  
TEPPICH-ABTEILUNG  
BEI INTERLIVING ZELLER IN WEILBURG!**

Alle vorhandenen Teppiche

**60%**

**RADIKAL IM PREIS  
REDUZIERT**



Inh. Mozafar Bayatloo  
Viehweg 8, 35781 Weilburg  
Tel.: 0 64 71 / 3 79 72 3  
E-Mail: M55ba@t-online.de

**TEPPICH  
WELT ZELLER**



**B**este Noten für das Interliving ZELLER Möbelhaus, das sich jetzt wieder freiwillig durch das unabhängige Institut für bessere Kundenzufriedenheit, der „Service-Inspektor GmbH“, prüfen und bewerten ließ! Auch 2020 holte sich das beliebte Möbelhaus mit der Note 1,5 und einer Wiederkäufer-Quote von 91,9 Prozent einen Top-Wert in Sachen Kundenzufriedenheit! Ein tolles Ergebnis für das Möbel- und Küchenhaus Zeller, das an den drei Standorten Weilburg, Ehringhausen (Küchenwelt) und Weilmünster (Zentrallager mit Logistik- und Servicecenter) immer wieder für ein positives Einkaufserlebnis sorgt. 118 Jahre Tradition als Familienunternehmen und damit jede Menge Erfahrung, Know-how und Zuverlässigkeit, sprechen für sich. Das Zeller-Team steht für kompetente Beratung und Planung, auch nach Feierabend beim Kunden zu Hause, für maßgeschneiderte Finanzierung, termingerechte Lieferung

Große Auswahl, Qualität und Vielfalt, aber auch ein freundliches kompetentes Team erwartet die Kunden.

## Möbel Zeller: Einkaufserlebnis beim Interliving Partner

sowie fachgerechte Montage.

### Einrichtungskompetenz

Hinzu kommen so angenehme Extras wie das Zeller-Bistro, wo das Einkaufen noch besser schmeckt (oben), die Zeller-Geschenk-Gutscheine, etliche Parkplätze oder Informationen über die neuesten Wohn- und Einrichtungstrends, nicht nur

auf der Homepage, sondern auch in Form des eigenen Interliving Magazins. Das alles passiert nicht im seelenlosen Rahmen, sondern im Familien- und Ausbildungsbetrieb mit vielen freundlichen kompetenten Mitarbeitern, die den Kunden immer gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen. Möbel Zeller punktet mit Qualität und bekannten

Polster, Schlafen, Arbeiten, Jugendzimmer und für die Dielen. Natürlich auch für die Trends und die Boutique, die immer nach Saison aktuelle, aber auch zeitlose Accessoires bereit hält. Da finden sich auch tolle Geschenkideen! Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Es lohnt sich!

Interliving Zeller –  
Ihr Möbel- & Küchenprofi  
Gewerbegebiet Frankfurter Straße  
Viehweg 8, 35781 Weilburg  
☎ (064 71) 92 78 – 0  
www.interliving-zeller.de





# ZELLER

www.interliving-zeller.de

## Ihr Möbel- & Küchenprofi

**Silit 100 JAHRE**

Alle abgebildeten Nahrungsmittel sind Benutzungs-Beispiele

**GLASDECKEL**

**INKLUSIVE PFANNENWENDER**

**10-TLG.-SET**

**INDUKTION**

**299.-**

**159.-**

**10-TLG. TOPFSET**, Edelstahl 18/10 rostfrei, backofengeeignet, für alle Herdarten geeignet, best. aus: Bratentopf ca. Ø16cm und Ø20cm, Fleischtopf ca. Ø16cm, Ø20cm und Ø24cm, Pfanne ca. Ø24cm und Ø28cm, Stielkasserolle ca. Ø16cm, Dünsteinsatz ca. Ø20cm und Pfannenwender. WMF Alicante

**Silit 100 JAHRE**

**2-TLG. PFANNEN-SET**, 18/10 Edelstahl rostfrei, Antihafbeschichtet, PFOA frei, SilitTherm-Allherdboden, für alle Herdarten geeignet, backofenfest, hitzebeständig bis 260 Grad, ca. Ø24cm und Ø28 cm. Silit Calabria

**GRATIS-ZUGABE**

3x Pfannenschutz

**2-TLG.-SET**

~~129.98~~ **59.95**

**4-TLG. TOPFSET**, Cromargan®, Edelstahl 18/10 rostfrei, poliert, best. aus: Fleischtopf mit Deckel, ca. Ø16cm, 20cm und 24cm und Stielkasserolle ohne Deckel, ca. Ø16cm. WMF Function 4

**GRATIS-ZUGABE**

Nur solange der Vorrat reicht!

Dünsteinsatz, ca. Ø20cm im Wert von **89.99**

**MADE IN GERMANY**

**4-TLG.-SET**

~~429.-~~ **299.-**

**INDUKTION**

**3-TLG., DAMPFGARERSET**, Cromargan®, Edelstahl 18/10, rostfrei, poliert, best. aus: Aroma Dampfgarer, Aroma Garblech, hitzebeständigem Güteglasdeckel mit integriertem Thermometer bis 100°C, ca. B27xH10xL41cm

WMF Vitalis

**3-TLG.-SET**

~~229.-~~ **169.-**

**GRATIS**

SPARGEL-ZANGE aus Cromargan® im Wert von **16.99**

**MADE IN GERMANY**

**Silit 100 JAHRE**

**2-TLG. KÜCHENSCHÜSSEL-SET**, Edelstahl 18/10 poliert, rostfrei, spülmaschinengeeignet, ca. Ø16cm und Ø20cm. Silit Gourmet Plus

**2-TLG.-SET**

~~29.98~~ **17.95**

**WASSERKARAFFE**, Glaskaraffe mit Silikonrand und Close Up-Verschluss aus Cromargan® Edelstahl rostfrei 18/10, Verschluss spülmaschinengeeignet, ca. H29cm, Ø7,7cm, ca. 1L

WMF Basic

**WMF 39.99**

**29.95**

**3-TLG. PROFI-BACKFORM-SET**, Stahlblech, sehr gute Antihafbeschichtung, hitzebeständig bis 230°C, best. aus: Springform ca. Ø26cm, auslaufsicher, Bundform ca. Ø22cm und Königskuchenform, ca. L30cm. Kaiser La Forme

**ORIGINAL KAISER**

**3-TLG.-SET**

~~49.99~~ **34.95**

**MADE IN GERMANY**

**3-TLG. BACKFORMENSERIE**, Stahlblech, innen langlebige Antihafversiegelung, PFOA-frei, best. aus: Springform ca. Ø26cm, Königskuchenform ca. L30cm und Bundform ca. Ø22cm WMF Balance

**ORIGINAL KAISER**

**SONDER-EDITION!**

**3-TLG.-SET**

~~49.99~~ **19.95**

**MADE IN GERMANY**

**WMF SEIHER**, Cromargan®, Edelstahl 18/10, rostfrei, poliert, spülmaschinengeeignet, ca. Ø24cm. WMF Profi Select

**39.99**

**17.95**

**BESTECKSET**, Cromargan®, Edelstahl 18/10 rostfrei, poliert, für 6 Personen. WMF Aston

**WMF 179.99**

**30-TLG. für 6 Personen**

**79.-**

**BESTECKSET**, Cromargan®, Edelstahl 18/10, poliert, für 12 Personen WMF Dune

**WMF 199.99**

**60-TLG. für 12 Personen**

**139.-**

**3-TLG. SCHÜSSEL-SET**, Kunststoff, BPA-frei, stapelbar, mikrowellengeeignet, Deckel 100% luftdicht, auslaufsicher, versch. Farben und Größen, z.B. 1x1,25L, 1x0,75L, 1x0,35L. Mepal Cirquila Nordic

**MEPAL**

Mepal group | The Netherlands

**JE 3-TLG.-SET 22.99**

**14.95 AB**

**RIESEN-AUSWAHL namhafter Marken, z. B.:** VOSSEN, Ritzenhoff & Breker, KitchenAid, blomus, ATA, WMF, bassetti, KARE, ZWILLING J.A. HENCKELS, PEUGEOT, LEONARDO, emsa, uvm.

Zeller-WL-ET 04-07/20 \* Unverbindliche Preisempfehlung der WMF Group GmbH. **Alle Artikel nur solange der Vorrat reicht!** Firmensitz: Wohnkauf Zeller GmbH, Nassauer Straße 42, 35789 Weilmünster

**Gewerbepark Frankfurter Straße • 35781 WEILBURG • Telefon: 06471/9278-0**  
**Mo. – Fr. 10.00 – 19.00 Uhr • Sa. 10.00 – 18.00 Uhr • www.interliving-zeller.de**